



## Ferienzeit ist Reisezeit ! Gültigkeit der Reisepapiere rechtzeitig prüfen.



Im Hinblick auf die bevorstehende Reisezeit empfiehlt das Passamt sich rechtzeitig vor Antritt der Reise zu vergewissern, ob Reisepass, Personalausweis und Kinderreisepass noch gültig sind und zur Einreise in das gewählte Urlaubsland ausreichen.

Informationen zu den Einreisebestimmungen können sie im Internet unter [www.auswaertiges-amt.de](http://www.auswaertiges-amt.de), Reise- und Sicherheitshinweise, Einreisebestimmungen erhalten.

Seit März 2017 wird der Reisepass in einer modernisierten Version ausgegeben. Der deutsche Reisepass ist als einer der fälschungssichersten Pässe weltweit anerkannt. Der neue Reisepass 2017 erfüllt die europäischen und internationalen Kriterien für elektronische Reisedokumente und ermöglicht die visumfreie Einreise in über 170 Staaten. Weiter Informationen zum deutschen EU-Reisepass finden Sie auf der Homepage beim Bundesministerium des Innern unter [www.bmi.bund.de](http://www.bmi.bund.de)

Falls die Reisedokumente neu ausgestellt werden müssen, rechnen Sie bitte mit einer Ausstellungsdauer von 3-4 Wochen. Für die Antragstellung ist das persönliche Erscheinen erforderlich. Ein biometrisches Lichtbild, der bisherige Ausweis bzw. Pass oder eine Geburtsurkunde (bei erstmaliger Ausstellung in Grafenberg) und die Gebühr mitzubringen.

Je nach Art des Ausweisdokuments sind evtl. Fingerabdrücke abzugeben.

**Bitte wenden Sie sich bei Fragen an das Bürgerbüro Frau Matzner, Tel. 9339-15 oder Frau Kittelberger, Tel. 9339-16.**

	Personalausweis	Reisepass
Unter 24 Jahre Gültigkeit 6 Jahre	22,80 €	37,50 €
Über 24 Jahre Gültigkeit 10 Jahr	28,80 €	60,00 €
Fingerabdrücke	freiwillig (auch bei Kinder über 6 Jahren)	Pflicht

	Kinderreisepass
Gültig 6 Jahre Max. bis zum 12 Lebensjahr	13,00 €
Fingerabdrücke	Nicht notwendig
Evtl. Verlängerung	6,00 €

Bei allen Ausweispapieren für Kinder und Jugendliche bis 16 Jahren und bei Reisepässen bis 18 Jahre ist eine schriftliche Zustimmungserklärung **beider** Elternteile erforderlich (oder Sorgerechtersklärung). Diese Erklärung kann vorab telefonisch angefordert werden

## Sommerferienprogramm 2018

### Wer hat Lust mitzuarbeiten?

Auch in diesem Jahr möchten wir wieder für die Kinder in der Gemeinde ein spannendes Sommerferienprogramm erstellen.

Um ein abwechslungsreiches Programm anbieten zu können, benötigen wir Ihre Unterstützung.

Sämtliche bisherige Veranstalter werden selbstverständlich von der Gemeindeverwaltung persönlich wegen einer möglichen Teilnahme in diesem Jahr angeschrieben.

**Wir würden uns jedoch sehr freuen, wenn sich auch neue Vereine, Betriebe, Gruppierungen, Einrichtungen oder Hobby-Künstler mit Programmpunkten beim Sommerferienprogramm 2018 beteiligen würden.**

**Vielleicht haben wir ja Ihr Interesse geweckt?**

**Dann melden Sie sich bis zum 27.04.2018 bei uns!**

Auskünfte und Anmeldeformulare erhalten Sie bei der Gemeindeverwaltung Grafenberg. Ihre Ansprechpartnerin ist Frau Matzner, Telefon: 07123/933915 oder E-Mail: v.matzner@grafenberg.de

Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit und tolle Sommerferien!



**Die Gemeindeverwaltung informiert**[www.grafenberg.de](http://www.grafenberg.de)**Rathaus**

**Annette Bauer** Tel. 93 39-11  
Bürgermeisterin  
E-Mail: a.bauer@grafenberg.de

**Stefanie Maisch** 93 39-11  
Sekretariat Bürgermeisterin,  
Geschäftsstelle Gemeinderat, Standesamt, VHS  
E-Mail: stefanie.maisch@grafenberg.de

**Kämmerei**

**Susanne Girod** 93 39-17  
Finanzverwaltung  
E-Mail: s.girod@grafenberg.de

**Rita Kullen** 93 39-19  
Finanzverwaltung  
E-Mail: r.kullen@grafenberg.de

**N.N.** 93 39-20  
Liegenschaften, Steuern und Abgaben,  
E-Mail: info@grafenberg.de

**Christine Maier** 93 39-14  
Kasse, Feuerwehr  
E-Mail: c.maier@grafenberg.de

**Carmen Holder** 93 39-13  
Bauamt  
E-Mail: c.holder@grafenberg.de

**Hauptamt**

**Sophia Schelkle** 93 39-18  
Haupt- und Ordnungsamt, Grundschule  
Kindergarten  
E-Mail: s.schelkle@grafenberg.de

**Vanessa Matzner** 93 39-15  
Bürgerbüro, Kindergarten, Schule  
E-Mail: v.matzner@grafenberg.de

**Hilde Kittelberger** 93 39-16  
Bürgerbüro, Wasser/Abwasser  
E-Mail: h.kittelberger@grafenberg.de

Die Zentrale hat die Rufnummer 93 39-0  
Telefax 93 39-33  
E-mail info@grafenberg.de  
Internet www.grafenberg.de

**Öffnungszeiten**

Montag, Dienstag, Mittwoch und  
Freitag 08.00 - 12.00 Uhr  
Donnerstag Vormittag geschlossen  
14.00 - 18.00 Uhr

... und wie gewohnt nach telefonischer Vereinbarung!

**Ortsbücherei** 3 61 25  
Dienstag 16.00 Uhr bis 18.30 Uhr  
Donnerstag von 15.00 Uhr bis 17.30 Uhr

**Bauhof** 3 53 49  
**Rienzbühlhalle** 3 41 85  
**Kindergarten Brunnäcker** 36 75 20  
**Kindergarten Jörgle** 3 45 25  
**Kindergarten Rienzbühl** 3 53 51  
**Grundschule Grafenberg** 3 44 62  
**BergTiger** 3 80 69 78

**Häckselplatz Grafenberg – Öffnungszeiten:**

**Sommersaison (15.03.-15.11.)**  
**Dienstag 16.00 – 18.00 Uhr**  
**Samstag 11.00 – 17.00 Uhr**

**Wintersaison (16.11. – 14.03.)****Dienstag 14.00 – 16.00 Uhr****Samstag 11.00 – 16.00 Uhr****Förster Thomas Vorwerk**

i.d.R. Mo.-Fr. 7.00 - 7.30 Uhr 07123/3 17 65  
Forstamt Reutlingen 07121/4803221

**Notruftafel**

Notruf Polizei	1 10
Notruf Rettungsdienst	1 12
Notruf Feuerwehr	1 12
Polizei Metzingen	92 40
Allgemeiner Notfalldienst	116 117
Kinderärztlicher Notfalldienst	01 80/6 07 12 11
Augenärztlicher Notfalldienst	01 80/1 92 93 48
HNO-ärztlicher Notfalldienst	01 80/6 07 07 11

Praxis Dr. M. Böbel,  
Facharzt für Allgemeinmedizin 3 34 34  
Dr. Ursula Andre, Zahnärztin 3 34 40  
Grafenberg-Apotheke 3 38 00

**Arzt**

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist unter  
Rufnummer **116 117** erreichbar:

**Notfallpraxis Reutlingen:** Klinikum am Steinenberg, Steinenbergstr. 31, 72764 Reutlingen, Öffnungszeiten: Samstag, Sonntag, Feiertag: 8.00 - 22.00 Uhr

**Notfallpraxis Bad Urach:** Ermstallklinik Bad Urach, Stuttgarter Str. 100, 72574 Bad Urach, Öffnungszeiten: Samstag, Sonntag, Feiertag 9.00 - 20.00 Uhr

**Notfallpraxis Münsingen:** Albklinik Münsingen, Lautertalstraße 42, 72525 Münsingen, Öffnungszeiten: Samstag, Sonntag, Feiertag 9.00 - 22.00 Uhr

**Zahnarzt**

Der zahnärztliche Notdienst für das Wochenende ist unter  
Rufnummer 01805/911640 zu erfragen.

**Störungen**

Wasser und Gas - FairEnergie GmbH 07121/5 82 32 22  
EnBW-Störungsnummer Strom 0800 3629-477  
EnBW-Kundenhotline Strom 0800 3629-000

**Bestattungsordner i.V. der Gemeinde**

Wolfgang Doster, Ziegeleistr. 21, Frickenhausen  
Tel. 0 70 22 / 97 91 85-0

**Diakonie-Sozialstation Metzingen e.V.**

Pflegebezirk Nord Grafenberg, M-Neugreuth, Riederich,  
Nürtinger Straße 16, **Tel. 3 15 03**, Fax 36 71 20

Bitte hinterlassen Sie auf dem Anrufbeantworter Ihre Nachricht mit Angabe von Name, Telefonnummer und Ihr Anliegen.

**Fußpflege 9754245 (m.Anrufbeantworter)**

**Familienpflege/ 071 23/20 61 43**

**hauswirtschaftliche Hilfe oder 01 70/7 92 77 83**

**Pflegestützpunkt Baden-Württemberg**

Landkreis Reutlingen - Standort Metzingen

Frau Pohl-May 925-340

e.pohl-may@metzingen.de

Sprechstunde Rathaus Metzingen

Di. 9.00-11.00 Uhr, Mi. 16.00-18.30 Uhr

Weitere Termine nach Vereinbarung



Wir laden herzlich ein zum  
4. Volkstümlichen Fröhschoppen  
in der Rienzbühlhalle mit dem



**Sonntag, 15. April 2018**

**Beginn 11:30 Uhr  
Einlass 10:30 Uhr  
Eintritt frei!!!**

Die Musikvereinsküche bietet Schnitzel, Bratwürste, Pommes sowie Kaffee und leckeren Kuchen.

Genießen Sie ein paar unterhaltsame Stunden. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Musikverein Grafenberg 1926 e. V.

**IMPRESSUM:**

Herausgeber: Gemeinde Grafenberg. Verantwortlich für die Berichte der Gemeinde, die amtlichen Bekanntmachungen sowie die Rubrik „Was sonst noch interessiert“:

Bürgermeisterin Annette Bauer oder ihr Stellvertreter im Amt, Tel. 07123-9339-0. Redaktionsschluss ist in der Regel dienstags 12.00 Uhr.

Verantwortlich für den übrigen Teil: NAK Neue Anzeigen- und Kommunalblatt GmbH & Co. KG,

Druck und Verlag: NAK Neue Anzeigen und Kommunalblatt GmbH & Co. KG, Römerstraße 19, 72555 Metzingen,

Telefon Vertrieb: 07123-3688-639, Telefon Anzeigen: 07123-3688-630, Telefax Anzeigen: 07123-3688-222, E-Mail Anzeigen: nak.anzeigen@swp.de,

Telefon Redaktion: 07123-3688-511, E-Mail Redaktion: nak.redaktion@swp.de, Homepage: www.nak-verlag.de





# Einladung

## zum Wildkräuterspaziergang mit anschließender Verkostung

Freitag, den 27.04.2018  
und Freitag, den 04.05.2018  
jeweils von 18.00 - 22.00 Uhr

Überall wächst und sprießt es und die Streuobstwiesen erwachen zum Leben. Der Frühling hat uns bereits eine schöne Auswahl an wertvollen und geschmacksintensiven Wildkräutern beschert. Diese wollen wir gemeinsam bei einem Spaziergang entdecken, sammeln und anschließend in verschiedenen Rezepturen verwerten/kosten.

Ihre Anmeldung schicken Sie bitte bis spätestens 22.04.2018 an [s.schelkle@grafenberg.de](mailto:s.schelkle@grafenberg.de).  
Wir freuen uns auf Sie!

### Weitere Informationen

- Kursgebühren pro Person 18,00 € zuzgl. Materialkosten von max. 13,00 €
- Bitte tragen Sie geeignete Kleidung und denken Sie an festes Schuhwerk
- Für die restlichen Speisen bitte Tupperdosen oder ähnliches mitbringen
- Teilnehmerzahl pro Kurs: 6-10 Personen
- Wir treffen uns jeweils um 18 Uhr an der Rienzbühlhalle in Grafenberg

Ein Kooperationsprojekt des Schwäbischen Albvereins, Ortsgruppe Grafenberg und der Gemeindeverwaltung Grafenberg.



Schwäbischer  
Albverein



Gesunde Gemeinde  
Kommunale Gesundheitskonferenz  
Landkreis Reutlingen

# Einladung

## zur Heilkräuterwanderung

am Sonntag, den 29.04.2018

von 13.00 - ca.17.00 Uhr

Bei dieser kleinen Heilpflanzenwanderung rund um den Florian, lernen Sie die heimischen Heilpflanzen kennen.

Außerdem erfahren Sie Einiges über deren Anwendung, die Zubereitung und Haltbarkeit.

Die Wanderung wird von einem Heilpraktiker begleitet, der gerne Ihre Fragen beantwortet.

Ihre Getränke für unterwegs, sollten Sie bitte mitbringen. Zudem noch der Hinweis, dass die Wanderung für Menschen mit einer Gehbehinderung oder für Kinderwagen nicht geeignet ist.

Ihre Anmeldung schicken Sie bitte bis spätestens 26.04.2018 an [s.schelkle@grafenberg.de](mailto:s.schelkle@grafenberg.de).

Wir freuen uns auf Sie!

### Weitere Informationen

- Kursgebühren pro Person 10,00 €
- Bitte tragen Sie geeignete Kleidung und denken Sie an festes Schuhwerk
- Für die Kräuter bitte Tupperdosen oder ähnliches mitbringen
- Teilnehmerzahl max. 20 Personen
- Wir treffen uns um 13 Uhr am Wanderparkplatz „Waldspielplatz“ in Grafenberg

Ein Kooperationsprojekt des Schwäbischen Albvereins, Ortsgruppe Grafenberg und der Gemeindeverwaltung Grafenberg.



Schwäbischer  
Albverein



Gesunde Gemeinde

Kommunale Gesundheitskonferenz  
Landkreis Reutlingen

 **Amtliche Bekanntmachungen**

**Neue Mitarbeiterin der Gemeindeverwaltung**

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Grafenberg,

mein Name ist Carmen Holder, ich bin 22 Jahre alt und wohne in Römerstein. Im Februar 2018 habe ich erfolgreich mein Studium zum Bachelor of Arts – Public Management abgeschlossen.

Seit März 2018 bin ich in Ihrer Gemeinde als neue Mitarbeiterin im Bereich Bauamt tätig. Ich freue mich auf die bevorstehende Zeit und auf eine gute Zusammenarbeit.

Es grüßt Sie herzlich  
Carmen Holder



**Verkauf von landwirtschaftlichen Grundstücken**

Bei der Gemeinde Grafenberg melden sich immer wieder Grundstückseigentümer, die gerne ihr landwirtschaftliches Grundstück oder Hobbylandgrundstück verkaufen wollen. Die Gemeindeverwaltung ist an solchen Grundstücken grundsätzlich interessiert und würde diese auch kaufen.

Sollten Sie Interesse haben zu verkaufen, setzen Sie sich bitte mit der Gemeindeverwaltung, Frau Holder, Tel. 9339-13 in Verbindung.

**Wohnraum für Flüchtlinge gesucht**

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, liebe Wohnungseigentümer und Hausverwalter,

die Gemeinde Grafenberg sucht weiterhin für die Anschlussunterbringung geeigneten Wohnraum. Wir sind derzeit verpflichtet rd. 20 Flüchtlinge im Gemeindegebiet unterzubringen. Um dieser gesamtgesellschaftlichen Aufgabe nachzukommen, bittet die Gemeindeverwaltung um die Unterstützung aller Bürgerinnen und Bürger. Sollten Sie über privaten Wohnraum verfügen oder ein leerstehendes Gebäude zur Verfügung haben, würden wir uns über eine kurzfristige Rückmeldung sehr freuen. Ihre Rückmeldungen nimmt gerne Frau Schelkle (Tel. 07123/933918) entgegen.

Wir danken bereits heute für Ihre Mithilfe und Unterstützung.

Ihre Gemeindeverwaltung Grafenberg

**Öffentliche Bekanntmachung der Haushaltsatzung für das Haushaltsjahr 2018**

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der jeweils gültigen Fassung hat der Gemeinderat am 06.02.2018 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018 beschlossen:

**§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt**

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1. im **Ergebnishaushalt** mit den folgenden Beträgen
 

	EUR
1.1 Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	5.825.317
1.2 Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	5.814.795
1.3 Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	10.522
1.4 Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren von	
1.5 Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.3. und 1.4) von	10.522
1.6 Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	
1.7 Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	
1.8 Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.6 und 1.7) von	
1.9 Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.5 und 1.8) von	10.522
  
2. im **Finanzhaushalt** mit den folgenden Beträgen
 

2.1 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	5.516.980
2.2 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	-5.332.910
2.3 Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	184.070
2.4 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	519.700
2.5 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	-782.000
2.6 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	N 262.300
2.7 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	-78.230
2.8 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0
2.9 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0
2.10 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	-196.000
2.11 Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	-274.230

**§ 2 Kreditermächtigungen**

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen wird festgesetzt auf 0 €

**§ 3 Verpflichtungsermächtigungen**

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird festgesetzt auf 660.000 €



#### § 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 750.000 €

#### § 5 Steuersätze

Die Steuersätze (Hebesätze) werden festgesetzt

1. für die Grundsteuer
  - a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf 390 v. H.
  - b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 390 v. H.
- der Steuermessbeträge;
2. für die Gewerbesteuer auf der Steuermessbeträge. 370 v. H.

Das Landratsamt Reutlingen hat mit Erlass vom 19.03.2018 die vom Gemeinderat beschlossene Haushaltssatzung genehmigt. Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018 liegen in der Zeit von Montag 23.04.2018, bis einschließlich Montag, 06.05.2018, während den Sprechzeiten des Rathauses öffentlich aus. Gemäß § 81 Abs. 3 GemO wird auf diese Auslegung hingewiesen.

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, der Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Gez. Annette Bauer  
Bürgermeisterin

### Haushalt Grafenberg 2018

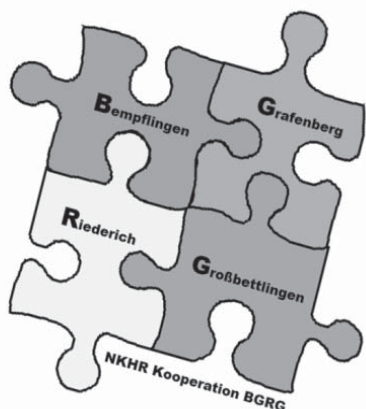
#### I. Vorbemerkung

Der Haushalt 2018 wurde erstmals nach den Regeln der Doppik aufgestellt. Er ist somit ein besonderer Haushalt, unter anderem aufgrund der folgenden Aspekte:

- im Plan sind keine Planansätze des Vorjahres und keine Rechnungsergebnisse des Vorjahres ersichtlich
- es ist noch keine Eröffnungsbilanz erstellt
- das Vermögen ist noch nicht in seinem vollen Umfang bewertet, so dass die Abschreibungen stellenweise nur geschätzt werden konnten

Die Darstellung wird sich in den kommenden Jahren weiter entwickeln und verfeinern.

Die Umstellung auf das NKHR erfolgte in Kooperation mit den Nachbargemeinden Bempflingen, Riederich und Großbottlingen und findet in vielen Zusammenhängen besondere Anerkennung.



#### II. Ergebnishaushalt

Der Ergebnishaushalt weist ein veranschlagtes Gesamtergebnis mit 10.522 € aus. Die ordentlichen Erträge liegen dabei zusammen bei 5.825.317 €. Die ordentlichen Aufwendungen betragen insgesamt 5.814.795 €.

#### II. 1 Teilhaushalt 1

Der Teilhaushalt 1 enthält die Bereiche der Steuerung und des Service. Im Einzelnen sind dies die folgenden Produkte:

- 11.10 Steuerung
- 11.14 Zentrale Funktionen
- 11.20 Organisation und EDV
- 11.21 Personalwesen
- 11.22 Finanzverwaltung, Kasse
- 11.24 Grundstücks-, Gebäude-, technisches Immobilienmanagement
- 11.25 Grünanlagen, Werkstätten, Fahrzeuge (Bauhof)
- 11.26 Zentrale Dienstleistungen
- 11.30 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- 11.33 Grundstücksverkehr, Grundstücksverwaltung

Der Teilhaushalt 1 schließt wie folgt ab:

Ordentliche Erträge	72.000 €
Ordentliche Aufwendungen	1.001.450 €
Veranschlagtes Ergebnis	- 929.450 €

Der Betrag in Höhe von 929.450 € wird auf die Produkte des Teilhaushalts 2 verrechnet und verteilt.

#### II. 2 Teilhaushalt 2

Im Teilhaushalt 2 sind alle nicht im Teilhaushalt 1 und 3 dargestellten Produkte der Gemeinde erfasst.

Der Teilhaushalt 2 schließt wie folgt ab:

Ordentliche Erträge	994.917 €
Ordentliche Aufwendungen	2.267.145 €
Veranschlagtes Ergebnis	-1.322.228 €

Wie in den anderen Vorberichten der letzten Jahre soll hier auf einzelne Positionen gezielt eingegangen werden.

#### Zuweisungen und Zuwendungen

Diese sind im Teilhaushalt 2 mit insgesamt 258.400 € veranschlagt. Sie enthalten vor allem Leistungen des Landes für die Kinderbetreuung (203.600 €). Sie entsprechen im Groben den Planwerten des Jahres 2017.

#### Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen

Hier sind die Einnahmen aus Gebühren enthalten. Diese betragen 228.980 € für die Einrichtungen des Teilhaushalts 2.

#### Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge

Diese sind auf Basis bisheriger Erfassungen und vorliegender Vermerke mit zusammen 296.837 € geplant. Sie sind jedoch erst im Zusammenhang mit der Aufstellung der Eröffnungsbilanz tatsächlich erfasst. Enthalten sind hier Zuweisungen und Zuschüsse aus Ausgleichsstock, Fachförderungen der Feuerwehr, Spenden für Investitionen, Erschließungsbeiträge und ähnliche Positionen, welche analog der Nutzung des Wirtschaftsgutes jährlich aufgelöst werden.

#### Personalausgaben

Die Personalkosten betragen 2018 insgesamt 1.944.050 €. Der starke Aufstieg im Bereich der Personalkosten im Vergleich zum Vorjahr (+229.790 €) erklärt sich zum einen durch bereits eingerechnete **Tarifierhöhungen** (rd. 2,5 %) im öffentlichen Dienst, aber insbesondere durch die zusätzlichen **Überleitungen** (rd. 6 %) im Sozial- und Erziehungsdienst im Bereich der Kindergärten.

Darüber hinaus beeinflussen die nachfolgenden Änderungen die Personalausgaben im Jahr 2018:



- Die vorläufige Reduzierung im Bereich des gemeindlichen **Bauhofs** wird für das Jahr 2018 aufgehoben und der Bauhof wird zur Einarbeitung des Bauhofleiters wieder mit vier Mitarbeitern besetzt. Mit dieser Maßnahme soll eine möglichst lange und damit fundierte Einarbeitungsphase des neuen Bauhofleiters gewährleistet werden.
- In den gemeindlichen **Kindergärten** stehen organisatorische und an neue Betriebsformen gebundene Umstrukturierungen bevor. Dies hat zur Folge, dass der jetzige Personalbestand um mindestens 20 % Stellenumfang aufgestockt werden muss, um die neuen Strukturen rechtlich erfüllen zu können. Darüber hinaus werden weitere Inklusionskräfte sowie eine zusätzliche Sprachförderungskraft benötigt. Diese Kosten werden wie bereits in den Vorjahren auch, durch entsprechende Fördermittel bzw. Sozialleistungen ausgeglichen.
- Erfreulicherweise steigen die Kinderzahlen 2017/2018 im Vergleich zu den Vorjahren in den gemeindlichen Kindergärten wieder an. Um hier eine optimale Betreuung zu gewährleisten, werden ab 2018 wieder alle Einrichtungen mit den erforderlichen Stellenumfängen entsprechend vollbesetzt sein und die teilweisen Reduzierungen der Stellenumfänge in den letzten zwei Jahren aufgehoben.
- Nach den personellen Wechsels im Bereich der **Hauptverwaltung** und damit verbundenen freien Stellen im Jahr 2017, werden im Laufe des Jahres 2018 wieder alle Stellen auf dem Rathaus besetzt sein. Die Teilzeitkräfte der Verwaltung wurden zwischenzeitlich und für die Überbrückung der Einarbeitungszeit befristet aufgestockt. Hier wird es, bis wieder alle Stellen Mitte 2018 vollbesetzt sind, zu einer weiteren Reduzierung der Personalkosten kommen. Durch die Nachbesetzung im Bereich der Bauverwaltung, durch eine Absolventin der Verwaltungshochschule Kehl, werden weitere Einsparungen im Jahr 2018 und den fortfolgenden erzielt. Außerdem führen der im Rahmen der Elternzeit reduzierte Stellenumfang der Kämmerin und die damit einhergehende Personalunion zu weiteren Einsparungen in der Hauptverwaltung. Die im letzten Jahr erfolgten Rückführungen der Eingruppierungen wirken sich auch in diesem Jahr positiv aus.
- Ab dem 01.01.2018 wird die Gemeinde Grafenberg den **Tarifvertrag** des Öffentlichen Dienstes vollumfänglich anwenden. Dies wirkt sich finanziell unter anderem auf die künftige **Leistungsorientierte Bezahlung** nach § 18 TVöD entsprechend aus und es ergibt sich eine Erhöhung von bisher rd. 19.000 € (1%) zu künftig rd. 38.000 € (2%).

#### Interne Verrechnungen und Ausgleichszahlungen im Bereich Personal

- Die Bereiche **Sprachförderung und Inklusion** werden, wie bereits im September 2015 eingeführt, weiterhin in Eigenregie umgesetzt. Für die gemeindlichen Erzieherinnen erhält die Verwaltung daher eine jährlich Gegenfinanzierung vom Landratsamt Reutlingen sowie der L-Bank BW.
- Die **Anteile des Gemeindewerks** werden künftig im Haushaltsplan der Gemeinde veranschlagt und anschließend über Verrechnungen an das Gemeindewerk weitergegeben. Somit kommt es zu zusätzlichen Ersätzen und damit Einnahmen in Höhe von rd. 33.000 €.
- Für den Aufwand am gemeindlichen Häckselplatz erhält die Gemeinde einen Ausgleich in Form einer jährlichen **Offenhaltungspauschale**.
- Zusätzliche Förderungen werden für die Personalausgaben im Bereich der **verlässlichen Grundschule** sowie der **flexiblen Nachmittagsbetreuung** erwartet.
- Die gemeindliche Amtsbotin trägt im Rahmen ihrer vereinbarten Arbeitszeit eine Kundenzeitschrift eines Energieversorgers aus. Hierfür erhält die Gemeinde einen Kostenersatz.

**Nachrichtlich:** Die Umstellung auf das **Neue Kommunale Haushalts Recht** erfordert auch im kommenden Haushaltsjahr erheblichen, zusätzlichen Mehraufwand in allen Bereichen der Verwaltung, dieser wird um der finanziellen Situation der Gemeinde verstärkt Rechnung zu tragen ohne weiteres Personal gestemmt. Im Gegenzug werden die für diese besondere Aufgabe angeordneten **Überstunden** entsprechend über die Deckungsreserve ausbezahlt.

Die Personalkosten sind veranschlagt im Teilhaushalt 1 und Teilhaushalt 2.

#### Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Diese sind insgesamt mit 663.160 € im gesamten Haushalt veranschlagt. Hierunter fallen alle Ausgaben, welche im Zusammenhang mit dem laufenden Betrieb stehen. Neben den Bewirtschaftungskosten handelt es sich auch um Unterhaltungskosten, Geschäftsausgaben und ähnliches. Diese werden nur noch als gesamte Summe und nicht mehr in einzelnen Positionen dargestellt.

#### Abschreibungen

Die geplanten Abschreibungen belaufen sich auf insgesamt 421.885 €. Nach erfolgter Bewertung des Gesamtvermögens kann deren tatsächliche Höhe erst ermittelt werden. Sie sind für den Haushaltsplan auf Basis bisheriger Erfassungen und vorliegender Vermerke geplant.

#### Transferaufwendungen

Die Transferaufwendungen belaufen sich auf insgesamt 2.391.800 €. Unter Transferaufwendungen sind alle Aufwendungen zu verstehen, die ohne Gegenleistung durch Dritte erfolgen. Sie sind im Teilhaushalt 2 kaum relevant und enthalten hauptsächlich Positionen aus dem Teilhaushalt 3 (Finanzausgleichsumlage bsp.).

#### II. 3 Teilhaushalt 3

Der Teilhaushalt 3 enthält die Finanzdaten und entspricht im größten Teil dem früheren Einzelplan 9. Die wesentlichen Einnahmen und Ausgaben sollen wie in den vergangenen Jahren dargestellt werden.

#### Grundsteuer A und B

Bei der Grundsteuer A und B erfolgte zum 01.01.2016 eine Erhöhung des Hebesatzes auf jeweils 390 v.H. Dies macht sich seitdem durch erhöhte Ansätze bemerkbar und trug einen wesentlichen Teil zur Konsolidierung der Einnahmenseite im Verwaltungshaushalt bei. Veranschlagt sind 2018 zusammen 408.600 €.

#### Gewerbsteuer

Aufgrund der veranlagten Gewerbesteuervorauszahlungen kann ein Einnahmeansatz bei der Gewerbesteuer 2018 mit 2.000.000 € veranschlagt werden. Die Gewerbesteuerumlage an das Land beträgt bei einem Umlagesatz von nun 68 % insgesamt zusammen 367.600 €.

#### Gemeindeanteil an der Einkommensteuer

Der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer wurde in Folge vom Land nach oben angehoben. Im Haushaltsjahr 2018 kann aufgrund des Haushaltserlasses ein Ansatz mit 1.831.900 € veranschlagt werden. Sie steigen damit im Vergleich zum Vorjahr um 116.500 €.

#### Finanzausgleich im Rahmen des FAG: Einnahmen und Ausgaben

Die Zuweisungen des Landes im Rahmen des Finanzausgleiches wurden auf Basis des Haushaltserlasses berechnet. Sie sind im Detail für 2018 und die Folgejahre in der Anlage zum Haushaltsplan dargestellt. Für 2018 sind Zuweisungen in Höhe von 218.400 € (Kommunale Investitionspauschale)

vorgesehen. Schlüsselzuweisungen erhält die Gemeinde aufgrund der hohen Steuerkraft 2016 keine.

### **Finanzausgleichsumlage**

Die Finanzausgleichsumlage, welche an das Land abzuführen ist beträgt 871.500 €.

### **Kreisumlage**

Der Hebesatz für die Kreisumlage ist mit 31,5 % veranschlagt. Sie beträgt somit 1.107.300 €.

### **Zinsausgaben**

Die Zinsen für Darlehen am Kreditmarkt betragen 68.200 €. Hinzu kommen veranschlagte Zinsen für Kassenkredite in Höhe von 500 € sowie die Zahlung von Zinsen für die bestehenden Darlehen außerhalb des Haushalts bei der LBBW in Höhe von 1.000 €.

## **III. Der Finanzhaushalt/ Investitionen/ Maßnahmen**

Im Haushaltplan 2018 werden erneut, wie im Jahr 2016, konsequent nur die absolut dringend erforderlichen Investitionen veranschlagt.

### **III. 1 Erläuterungen zu den einzelnen Vorhaben**

Die Vorhaben sind nun bei den einzelnen Produkten veranschlagt. Sie werden als Maßnahmen bezeichnet.

Die Vorhaben des Vermögenshaushalts wurden auf ein Minimum reduziert. Es macht sich nun aber bemerkbar, dass dieses Veranschlagungsprinzip bereits seit zwei Jahren umgesetzt wird und sich nun Ausgaben und Maßnahmen ergeben, die nicht weiter zurück gestellt werden können.

Die 2018 veranschlagten Positionen, welche über 15.000 € liegen werden nachfolgend dargestellt:

#### **Grundschule**

Für die Neuausstattung des PC-Raums wurden insgesamt 20.000 € eingestellt. Diese Maßnahme war bereits 2017 vorgesehen. Sie konnte leider aus zeitlichen und personellen Gründen nicht umgesetzt werden. Der veranschlagte Betrag entspricht einer vorliegenden Kostenhochrechnung.

#### **Spielplätze**

Für die Fortführung des Spielplatzprogramms wurden im Jahr 2018, wie bereits in den beiden Vorjahren keine Mittel eingestellt. Zur geplanten Neugestaltung des Waldspielplatzes nach Fertigstellung der Ortsumfahrung B313 finden sich jedoch im Finanzplan ab 2019 weitere Ansätze gemäß dem Spielplatzprogramm 2014.

#### **Rienzbühlhalle**

Für die Erstellung eines erforderlichen Rettungsweges sind in 2018 insgesamt 20.000 € auf Basis einer vorliegenden Hochrechnung veranschlagt worden.

#### **LSP-Programm „Ortszentrum III“**

Für das Jahr 2018 sind für Maßnahmen im Sanierungsgebiet folgende Positionen veranschlagt:

Förderung von Einzelmaßnahmen. Diese sind vertraglich bereits seit 2016 gebunden. Es werden entsprechend des Beschlusses des Gemeinderates in 2018 keine neuen Einzelmaßnahmen ausbezahlt.

Ausgabeansatz 15.000 €

Für erste Planungen sowie einen Bürgerbeteiligungsprozess zur Gestaltung der lang ersehnten eigentlichen neuen Ortsmitte werden zusammen mit einem Betrag für den Erwerb des zur Realisierung des städtebaulichen Entwurfs erforderlichen Grundstücks in der Ortsmitte zusätzlich 165.000 € eingestellt. Die Fördermittel für die im Landessanierungsprogramm veranschlagten Ausgaben sind mit 108.000 € im Haushalt dargestellt.

### **Erschließung „Trieb“**

Für die Fortführung der Erschließung im Bereich „Trieb“ sind insgesamt 50.000 € für Planungsleistungen und weitergehende Untersuchungen eingestellt. Erste Erlöse sowie Investitionen zur Erschließung des Gebiets finden sich in den Folgejahren sowie in den Wirtschaftsplänen.

### **Straßenbeleuchtung**

Im Bereich der Straßenbeleuchtung soll in den kommenden Jahren in mehreren Abschnitten die Umstellung auf LEDs erfolgen. Für die erste Tranche der Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED sind Mittel in Höhe von 50.000 € veranschlagt. Dem gegenüber sind Fördermittel in Höhe von 10.000 € dargestellt.

### **Lärmschutzwand Ortsumfahrung B 313**

Für die Erstellung der Lärmschutzwand im Zuge des Neubaus der Ortsumfahrung B 313 sind Mittel in Höhe von 400.000 € eingeplant. Dem gegenüber stehen Fördermittel aus dem Ausgleichsstock in Höhe von 300.000 €, welche ebenfalls dargestellt werden.

### **Beleuchtung Kelter**

Für die Innenausleuchtung der Kelter werden 25.000 € eingestellt. Finanziert wird diese teilweise mit Mitteln aus vorherigen Dorffesterlösen und aus Zuschüssen des Arbeitskreis Kelter sowie mit Spenden. Zudem sollen Fördermittel beantragt werden. Hierfür sind insgesamt 10.000 € veranschlagt. Auch hier handelt es sich um eine Maßnahme, die bereits in 2017 veranschlagt war, aber nicht umgesetzt werden konnte. Die in 2017 nicht verwendeten hierfür bereit gestellten Mittel kommen dem Gesamthaushalt zugute und stehen so indirekt in 2018 für diese Maßnahme wieder zur Verfügung.

### **Neuerschließung Hochsträß II**

Die Neuerschließung des Gebiets „Hochsträß II“ wird außerhalb des Gemeindehaushalts erfolgen. Eine Genehmigung des Landratsamtes zu diesem Vorgehen liegt der Gemeinde bereits vor.

## **III. 2 Finanzierung der Maßnahmen/ Finanzhaushalt**

Die anstehenden Investitionen werden ohne neue Darlehen dargestellt. Dies ist der sehr gewissenhaften Planung, aber auch der Umsetzung der nur wichtigsten Maßnahmen mit der Vorgabe, 2018 eine Neuverschuldung zu vermeiden, zu verdanken. Die Folge ist demnach eine Planung mit Investitionen, welche nur die dringlichsten Projekte enthält.

Sie werden durch vorhandene liquide Mittel finanziert. Diese wurden auf Basis der Rücklage der Planungen und Hochrechnungen für 2017 ermittelt. Annahme war dabei, dass die Höhe der Rücklage im „alten“ Recht dem Stand der Liquidität im weitesten Sinne entsprechen müsste. Die tatsächliche Höhe der Liquidität zum 01.01.2018 lässt sich aber erst nach Abschluss des Jahres 2017 und im Rahmen der Eröffnungsbilanz tatsächlich feststellen.

## **IV. Allgemeines**

### **1. Konsolidierungsmaßnahmen**

Die Konsolidierungsmaßnahmen vor allem im Bereich des Verwaltungshaushalts wurden 2016 mit aller Kraft angestoßen und 2017 fortgeführt. Nur diesen ist zu verdanken, dass die Gemeinde den nun vorliegenden Haushalt ausgleichen und ohne Kredite stemmen kann. Besonders unter dem Aspekt, dass 2018 keine Schlüsselzuweisungen fließen, ist diese Tatsache bemerkenswert.

Trotzdem darf das Thema Konsolidierung für die Gemeinde Grafenberg kein Strohhalm sein, sondern muss in den nächsten Jahren mit aller Kraft nachhaltig vorangebracht und umgesetzt werden. Dies ist für alle Beteiligten, für Bürgerinnen

und Bürger, Vereine und Organisationen aber auch Gemeinderat und Verwaltung tagtäglich Herausforderung und weder angenehm noch einfach. Es bedeutet alle Bereiche genau zu beleuchten, alle Ansätze kritisch zu hinterfragen und teilweise sicher drastische Einschnitte.

Nach einem ersten sehr grundsätzlichen Vorgehen der letzten zwei Jahre, sollen in den kommenden Jahren jährlich Schwerpunktthemen festgelegt und detailliert untersucht und aufgearbeitet werden.

In 2018 sollen deshalb zwei Schwerpunkte beleuchtet werden. Dies ist zum einen der Bereich Friedhof und zum anderen der Punkt Straßenbeleuchtung.

## 2. Zuführungsrate

Eine Zuführungsrate im herkömmlichen Sinne gibt es in der Doppik nicht mehr. Der Blick richtet sich nun darauf, ob der Ergebnishaushalt ausgeglichen ist oder nicht.

## 3. Darlehensentwicklung

Der Stand der Darlehen ist in der Anlage zum Haushaltsplan ausführlich dargestellt.

Die Kassenkredite konnten 2017 bereits auf Null zurück gefahren werden. Dies ist sehr erfreulich, konnte aber nur durch die Aufnahme eines Darlehens in Höhe von mehr als 500.000 € und der guten Entwicklung der Gewerbesteuer möglich gemacht werden. Es ist erklärtes Ziel der Verwaltung, auch künftig keine Kassenkredite in diesem Umfang aufzunehmen. Trotzdem können Situationen eintreten, welche eine kurzfristige Überbrückung der Liquidität mit Kassenkrediten erforderlich macht.

Neben den Darlehen am Kreditmarkt bestehen weiterhin Verbindlichkeiten gegenüber der LBBW in Bezug auf Grundstückserwerbe außerhalb des Haushalts.

Durch Veräußerungen im Bereich der Ortsmitte 2017 konnten die außerhalb des Haushalts dargestellten Darlehen bei der LBBW für zwei Verträge getilgt werden. Der dritte nun weiter bestehende Vertrag konnte 2017 zudem aufgrund der guten finanziellen Situation in 2017 im Rahmen einer Sondertilgung (siehe vorne) um 200.000 € und weitere 71.128,49 € reduziert werden.

<b>01.01.2016</b>	Gemeinde	1.897.860,45 €
	LBBW	1.629.060,51 €
	Kassenkredit	850.000,00 €
<b>Darlehensstand</b>	<b>Gemeinde gesamt</b>	<b>4.376.920,96 €</b>
<b>01.01.2017</b>	Gemeinde	1.844.867,26 €
	LBBW	1.343.337,65 €
	Kassenkredit	1.100.000,00 €
<b>Darlehensstand</b>	<b>Gemeinde gesamt</b>	<b>4.288.204,91 €</b>
<b>01.01.2018</b>	Gemeinde	3.039.387,00 €
	LBBW	274.626,00 €
	Kassenkredit	0,00 €
<b>Darlehensstand</b>	<b>Gemeinde gesamt</b>	<b>3.314.013,00 €</b>
<b>01.01.2019</b>	Gemeinde	2.843.387,00 €
	LBBW	274.626,00 €
	Kassenkredit	0,00 €
	Hochsträß	500.000,00 €
<b>Darlehensstand</b>	<b>Gemeinde gesamt</b>	<b>3.618.013,00 €</b>

Dies entspricht zum 31.12.2018 einer Verschuldung von 1.408,34 €/Einwohner (bei 2.569 Einwohner zum 30.06.2017). Die durchschnittliche Verschuldung der Gemeinden bei den Kämmereihaushalten in vergleichbarer Größenklasse in Baden-Württemberg liegt laut Gemeindefinanzbericht zum 31.12.2016 bei 462 €/ Einwohner.

## Nachrichtlich: Verschuldung Gemeindewerk

Die Verschuldung des Gemeindewerks wird nachrichtlich ebenfalls im Vorbericht dargestellt. Weiteres ist dem Wirtschaftsplan des Gemeindewerks zu entnehmen.

Stand 01.01.2016	3.689.999,17 €
Darlehen	330.745,73 €
Tilgungen	./.. 252.119,90 €
Stand 31.12.2016	3.768.625,00 €
Stand 01.01.2017	3.768.625,00 €
Stand 31.12.2017	3.423.256,00 €
Stand 01.01.2018	3.423.256,00 €
Darlehen	337.800,00 €
Tilgungen	./.. 173.870,00 €
Stand 31.12.2018	3.587.186,00 €

Dies entspricht zum 31.12.2018 einer Verschuldung von 1.396,34 €/Einwohner (bei 2.569 Einwohner zum 30.06.2017). Die durchschnittliche Verschuldung der Gemeinden bei ihren Eigenbetrieben in vergleichbarer Größenklasse in Baden-Württemberg liegt laut Gemeindefinanzbericht zum 31.12.2016 bei 186 €/ Einwohner.

## Nachrichtlich: Verschuldung der Gemeinde (inklusive aller Verbindlichkeiten bei Banken) zzgl. Gemeindewerk

Der Stand der Gesamtverschuldung der Gemeinde entwickelt sich in 2018 wie folgt:

01.01.2018	6.737.269 €
31.12.2018	7.205.199 €

Damit stellt sich die Entwicklung je Einwohner (auf Basis von 2.569 Einwohner zum 30.06.2017) wie folgt dar:

01.01.2018	2.622,53 €/ Einwohner
31.12.2018	2.804,67 €/ Einwohner

## 4. Ausgleich von Fehlbeträgen

Die vorgetragenen Fehlbeträge können zum 01.01.2018 ausgeglichen werden. Die noch im Finanzplan 2017 geplante Position zum Ausgleich der vorgetragenen Fehlbeträge aus den Korrekturbuchungen 2015 konnte erfreulicherweise durch die unerwartete Gewerbesteuernachzahlung bereits in 2016 geleistet werden. Dies ermöglicht Grafenberg, 2018 ohne neues Darlehen zu planen.

## 5. Bisherige Rücklagen

Rücklagen im herkömmlichen Sinne gibt es in der Doppik ebenfalls nicht mehr. Es gibt in der Bilanz dafür ein Eigenkapital. Für die Beurteilung, in welcher Höhe eine Kreditaufnahme erforderlich wird, sind die liquiden Mittel jedoch ausschlaggebend. Diese sind in einer der Anlagen zum Haushaltsplan dargestellt.

## 6. Verpflichtungsermächtigungen

Für die Erschließung im Trieb sollen Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 660.000 € dargestellt werden.

## 7. Kassenkreditermächtigungen

Der Abbau der bestehenden Kassenkredite ist bereits seit dem Jahr 2015 erklärtes Ziel der Verwaltung und des Gemeinderates. Zur Überbrückung des besonders schwierigen Jahres 2016, welches durch hohe Umlagezahlungen und geringe Zuweisungen geprägt war, wurden Kassenkredite in Höhe von 1.100.000 € benötigt. Diese waren bis ins Frühjahr 2017 vertraglich gebunden und konnten dann abgelöst werden. Die Entwicklung der Liquidität zum 01.01.2018 ist als Anlage beigefügt. Diese wird nach aktuellen Hochrechnungen voraussichtlich 700.000 € betragen. Sie dient als Finanzierungsmittel



für die 2018 anstehenden Investitionen und Maßnahmen. In der Haushaltssatzung soll zur Sicherheit die mögliche Höhe der Kassenkredite auf 750.000 € zurückgefahren werden. Die Verwendung der Kassenkredite bzw. eine Aufnahme von Kassenkrediten soll jedoch wie zuvor dargestellt nur im strengen eigentlichen rechtlichen Rahmen zur kurzfristigen Überbrückung erfolgen.

## 8. Anlagevermögen

Das bestehende Anlagevermögen wird im Rahmen der Umstellung auf das Neue Kommunale Haushaltsrecht rückwirkend zum 01.01.2018 erfasst und bewertet. Diese Bewertung wurde noch nicht abgeschlossen. Dies hat bis zur Erstellung der Eröffnungsbilanz zu erfolgen. Angestrebt wird eine Umsetzung bis Herbst 2019.

## V. Finanzplanung

Wesentliche Merkmale der Finanzplanung sind die weiterhin schwierigen finanziellen Verhältnisse. Die sehr guten und hohen Steuereinnahmen 2016 und 2017 wirken sich so aus, dass in 2018 und 2019 keine Schlüsselzuweisungen an die Gemeinde fließen und hohe Umlagen im Rahmen des Finanzausgleichs und an den Kreis zu leisten sind.

Trotz allem ist es erklärtes Ziel, den Erfolgsplan im gesamten Zeitraum ausgeglichen darstellen zu können. Dies ist gelungen. Ob der Ansatz so zu halten ist, hängt nun neben der Frage nach den weiteren konjunkturellen Entwicklungen und der Frage des Gewerbesteueraufkommens auch maßgeblich davon ab, welche Abschreibungen nach Abschluss der Vermögenserfassung tatsächlich jährlich zu erwirtschaften sind. Dies ist bei Aufstellung des Haushaltplans noch nicht endgültig geschehen, so dass sich hier noch Unwägbarkeiten ergeben.

Die Anschaffungen in allen Bereichen wurden während des Zeitraums bis 2021 weiterhin auf minimalem Niveau gehalten. Maßgeblich war dabei weiterhin eine konsequente Tilgung der bestehenden Darlehen ohne Neuverschuldung. Dies konnte erreicht werden. Und ist für die nächsten Jahre Handlungsmaxime Nummer 1.

## VI. Abschließende Bemerkung

Die dargestellte Entwicklung lässt hoffen und ist Lohn der bisher geleisteten Konsolidierung. Sie ist aber auch Ergebnis der momentan in allen Gemeinden sprudelnden Steuereinnahmen. Es gilt demnach, weiterhin ein wachsames Auge zu behalten und dankbar für das bereits Erreichte zu sein, ohne sich auf diesem „Erfolg“ auszuruhen.

In den kommenden Jahren wird die Weiterentwicklung der Instrumente und Möglichkeiten des NKHR zudem Aufgabe sein und sich besonders bei der Bratung des Haushaltplans jeweils bemerkbar machen.

## Öffentliche Bekanntmachung des Wirtschaftsplanes für den Eigenbetrieb „Gemeindewerk Grafenberg“ 2018

Der Gemeinderat hat in der Sitzung am 06.02.2018 folgenden Wirtschaftsplan für das Gemeindewerk Grafenberg festgestellt

### 1. Erfolgsplan

Die Erträge und Aufwendungen im **Erfolgsplan** werden wie folgt festgesetzt:

Betriebszweige	
Wasser mit	411.650 €
Abwasser mit	467.200 €
Beteiligung Neckar Netz KG, Glasfasernetz der Gemeinde, Nahwärmeversorgung	152.575 €

**Summe Erfolgsplan** **1.031.425 €**

## 2. Vermögensplan

Die Einnahmen und Ausgaben im Vermögensplan werden wie folgt festgesetzt:

Betriebszweige	
Wasser mit	256.650 €
Abwasser mit	560.800 €
Beteiligung Neckar Netz KG, Glasfasernetz der Gemeinde, Nahwärmeversorgung	89.625 €
<b>Summe Vermögensplan</b>	<b>907.075 €</b>

## 3. Kassenkreditemächtigung

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf **300.000 €**

## 4. Kreditemächtigung

Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen wird festgesetzt auf **337.800 €**

## 5. Verpflichtungsermächtigung

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen beträgt **610.000 €**

Der Gemeinderat hat in der Sitzung am 06.02.2018 folgenden Wirtschaftsplan 2018 für das Gemeindewerk Grafenberg festgestellt. Das Landratsamt Reutlingen hat mit Erlass vom 19.03.2018 den vom Gemeinderat beschlossenen Wirtschaftsplan genehmigt.

Der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Gemeindewerk Grafenberg für das Wirtschaftsjahr 2018 liegt in der Zeit von Montag, 23.04.2018, bis einschließlich Montag, 06.05.2018 während den Sprechzeiten des Rathauses öffentlich aus. Gemäß § 81 Abs. 3 der GemO wird auf diese Auslegung hingewiesen.

### Hinweis

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, der Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Gez. Annette Bauer

Bürgermeisterin

## Wirtschaftsplan Eigenbetrieb Gemeindewerk Grafenberg 2018

### I. Vorbemerkung/ Allgemeines

Der Planentwurf 2018 umfasst ein Haushaltsvolumen in Höhe von	1.938.500 €
auf den Erfolgsplan entfallen	1.031.425 €
auf den Vermögensplan entfallen	907.075 €

Die Verschuldung an sich ist beim Gemeindewerk weiterhin hoch. Da Investitionen anstehen, die nicht schiebbar sind lässt sich eine weitere Verschuldung nicht vermeiden. Trotzdem ist der Plan so schlank wie möglich gehalten. Die Planung erfolgte auf Basis der Rechnungsergebnisse 2016 und den Werten 2017 sowie den Hochrechnungen für 2017 und 2018 in allen Bereichen.

Die Einführung des NKHR und damit verbunden die Umstellung des Systems von KIRP auf SAP smart hat zur Folge, dass nun auch der Wirtschaftsplan ein anderes Aussehen



bekommt. Dieses wird sich in 2018 weiter entwickeln und für den Plan 2019 nochmals ändern.

### Wasserversorgung

Die Erzielung eines Jahresgewinns unter Berücksichtigung einer Konzessionsabgabe, die an die Gemeinde abgeführt wird, war Grundlage der Planansätze. Basis hierfür ist die beschlossene Gebührenkalkulation zum 01.01.2016.

Im Vermögensplan zeigt sich, dass Investitionen aufgrund der vorhandenen Mittel nur in geringstem Umfang und nur im absolut Notwendigen möglich sein werden. In 2018 wurde deshalb ein Plan aufgestellt, der in diesem Bereich leider erneut eine Verschuldung darstellen muss.

### Nahwärmeversorgung, Glasfasernetz, Straßenbeleuchtung und Beteiligung an der NeckarNetze KG

Der Ausgleich der Sparte im Erfolgsplan war Ziel der Planung. Es zeigt sich, dass die Ausweisung eines Gewinns in 2018 möglich ist.

Die einzelnen Untersparten dieses Geschäftsbereichs lassen sich wie folgt darstellen:

#### Nahwärmeversorgung

Die Nahwärmeversorgung ist mit einem Gewinn von 14.075 € geplant. Ein Gewinn ist aus steuerlichen Gründen erforderlich. Er geht zusammen mit allen angefallenen Aufwendungen voll zu Lasten der Gemeinde.

#### Glasfasernetz

Das Glasfasernetz ist mit einem Verlust in Höhe von insgesamt 14.900 € veranschlagt. Ein Gewinn ist aus rein praktischen Gründen nicht planbar. Auf der Einnahmeseite wird eine Pacht erzielt. Hinzu kommt die Auflösung der Ertragszuschüsse. Auf der Aufwandsseite sind neben Abschreibungen und Kosten für das Steuerberaterbüro auch die Kosten der Verwaltung für den laufenden Betrieb darzustellen.

#### Beteiligung an der NeckarNetze KG

Aus der Beteiligung an der NeckarNetze KG kann voraussichtlich ein Überschuss in Höhe von zusammen 6.100 € erzielt werden.

### Abwasserbeseitigung

Die Erzielung eines ausgeglichenen Ergebnisses auf Basis der Gebührenkalkulation zum 01.01.2015 gilt als Basis der Planung.

Im Vermögensplan zeigt sich, dass Investitionen ausschließlich für die Neuerschließung „Trieb“ möglich sein werden. Auf eine Darlehensaufnahme kann nach einem Verzicht in 2016 nun – wie bereits in 2017 - nicht mehr verzichtet werden.

### III. Der Erfolgsplan 2018

#### Die Erträge und Aufwendungen im Erfolgsplan betragen

Wasserversorgung	411.650 €
Abwasserbeseitigung	467.200 €
Nahwärmeversorgung ,Glasfaser, NeckarNetze	152.575 €
<b>Summe Erfolgsplan</b>	<b>1.031.425 €</b>

#### Die wesentlichen Erträge sind

Wassergebühren inkl. Bauwasser	401.000 €
Abwassergebühren	
( Summe Schmutz- und Niederschlagswasser )	342.000 €
Straßenentwässerungsanteil	64.000 €
Auflösungen von Ertragszuschüssen	86.095 €
Nahwärmeverkauf	104.030 €

### Wasser - und Abwassergebühren

Die Gebühren für Abwasser wurden zum 01.01.2015 geändert, die Wasserzinsen zum 01.01.2016 erhöht. Die seitdem

beschlossenen Gebühren sollen so lange als möglich konstant gehalten werden. Dies ist 2018 voraussichtlich weiterhin möglich.

### Anteil an der Straßenentwässerung

Der Straßenentwässerungsanteil beträgt aufgrund der aktuellen Berechnungen 64.000 €. Dieser wird vom Verwaltungshaushalt dem Gemeindewerk (Betriebszweig Abwasser) zugeführt. Er führt dort zur Entlastung des Gebührenhaushaltes.

### Auflösungen

Die erhaltenen Anliegerbeiträge und erhaltenen Zuschüsse werden prozentual jährlich abgeschrieben und entlasten den Gebührenhaushalt Wasser und Abwasser.

### Die wesentlichen Ausgaben sind

Wasserbezugskosten	140.000 €
Umlage an den Abwasserverband	
Ermstal	75.400 €
Abschreibungen	284.400 €
Zinsen	63.640 €
Unterhaltungsmaßnahmen	147.000 €

### Verrechnungen zwischen dem Gemeindewerk und dem Gemeindehaushalt

Wasserversorgung	41.500 €
Nahwärmeversorgung, Glasfasernetz,	32.000 €
Beteiligung an der NeckarNetze KG	
Abwasserbeseitigung	43.100 €

Die Verrechnungen zwischen Gemeinde und Gemeindewerk erfolgten bisher pauschal ohne Nachvollziehbarkeit deren Höhe. Seit 2015 werden diese nun sowohl im Hinblick auf die Verwaltungs- und Sachkostenanteile als auch im Hinblick auf die Höhe der Bauhofleistungen anhand tatsächlicher Daten jährlich berechnet. Diese erhöhen sich in 2018, da nun keine Personalkosten mehr direkt bei dem Gemeindewerk dargestellt werden. Diese Verrechnungen erfolgen in vergleichbarer Art und Weise sowie Umfang. Allerdings erfolgt die Ausweisung nun unter der Rubrik Verwaltungskosten.

### III. Vermögensplan 2018

#### Die Erträge und Aufwendungen im Vermögensplan betragen

Wasserversorgung	256.650 €
Abwasserbeseitigung	560.800 €
Nahwärmeversorgung ,Glasfaser,	
Beteiligung an der Neckar Netze KG	89.625 €
<b>Summe</b>	<b>907.075 €</b>

#### Die wesentlichen Einnahmen sind

Darlehen	337.800 €
Abschreibungen	284.400 €

#### Die wichtigen Investitionen und Ausgaben sind

Erschließungsmaßnahme „Trieb“	485.000 €
Kapitalumlage Abwasserzweckverband	34.100 €
Auflösungen von Ertragszuschüssen	86.095 €
Digitalisierung	71.000 €
Tilgungen	163.870 €

### Darlehensstände

Eine Übersicht der Darlehensstände ist dem Wirtschaftsplan als Anlage beigefügt.

Unerfreulicher Weise muss in den Bereichen Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung ein Darlehen aufgenommen werden. Zu den Einzelheiten wird auf die Darstellung bei den einzelnen Sparten verwiesen.

Insgesamt erfolgt trotz der planmäßigen Tilgungen eine Erhöhung der Verschuldung um insgesamt 163.927 €. Eine nun beinahe jährlich geplante und ggf. zukünftig zu planende weitere Neuverschuldung ist als äußerst kritisch zu sehen und schränkt Handlungsspielräume und damit Investitionsmöglichkeiten erheblich ein. Für die Zukunft ist hierauf weiterhin ein besonderes Augenmerk zu legen.

Die neu eingeplanten Darlehen sollen nur dann aufgenommen werden, wenn sich dies nicht vermeiden lässt.

#### IV. Finanzplanung 2017 - 2020

Im Bereich der Erfolgspläne können die Ansätze für 2018 im Wesentlichen gehalten werden. Dies ist erklärtes Ziel und trotzdem ermöglicht es dem Gemeindegewerk kaum Handlungsspielräume.

Die Investitionsplanung stellt hauptsächlich die Erschließungsmaßnahme „Trieb“ dar. Zwar erhält das Gemeindegewerk hierfür Beiträge. Diese reichen jedoch zu einer Deckung der Investition nicht aus. So muss in den kommenden Jahren nahezu in jedem Planjahr für die Bereiche Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung eine Darlehensaufnahme vorgesehen werden. Hinzu kommen die rechtlich dringend erforderlichen Sanierungen nach EKVO. Diese Entwicklung ist sehr kritisch zu sehen.

Im Bereich der Sparte DSL, Nahwärme und NeckarNetze hingegen sind keine weiteren Darlehen erforderlich, da in diesem Bereich auch keine wesentlichen Investitionen anstehen. Allein für den Ausbau des DSL-Netzes im Zusammenhang mit der FTTB – Planung sind geringe Beträge bereit gestellt.

#### V. Verpflichtungsermächtigungen

In 2018 sind Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von insgesamt 610.000 € veranschlagt. Diese beziehen sich auf die folgenden Positionen:

Wasserversorgung	150.000 €
Abwasserbeseitigung	310.000 €

Bei beiden Positionen handelt es sich um Mittel für die Neuerschließung des Bereichs „Trieb“. Für die Sanierung nach Eigenkontrollverordnung ist zudem eine Verpflichtungsermächtigung bei der Abwasserbeseitigung in Höhe von

150.000 €

Insgesamt betragen die Verpflichtungsermächtigungen damit

610.000 €.

#### VI. Kassenkreditermächtigungen

Kassenkredite sind für den Kassenbereich zur Aufrechterhaltung der Liquidität der Gemeindekasse notwendig. Diese können für Ausgaben des Erfolgs- und des Vermögensplanes aufgenommen werden. Der Höchstbetrag für Kassenkredite soll für das Haushaltsjahr 2018 wie auch im Vorjahr auf 300.000 € festgesetzt werden.

## Seniorenclub Grafenberg

Zu unserem Seniorennachmittag am **Mittwoch, 18.04.2018** laden wir alle Senioren herzlich ein. Gemütlich bei Kaffee, Brezeln und Hefezopf beginnt der Nachmittag um **14.30 Uhr** im **Hermann-Bader-Raum**. Frau Pohl-May vom Pflegestützpunkt Metzingen wird uns besuchen. Sie zeigt uns mit welchen Anliegen wir bei ihr anrufen können und welche Aufgaben sie hat. Gegen später besucht uns dann der Arbeitskreis Mobilität und stellt sich und den geplanten ehrenamtlichen Fahrdienst in unserer Gemeinde kurz vor.

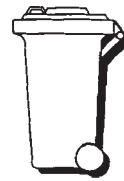
Selbstverständlich bleibt auch Zeit sich mit dem Nachbarn auszutauschen oder das eine oder andere Lied zu singen. Wir laden Sie ein und freuen uns auf Ihr Kommen. Ein Fahrdienst kann gerne in Anspruch genommen werden, bitte bei Herbert Maisch (Tel. 32182) anmelden.



## Fundsachen

Folgende Gegenstände wurden auf dem Rathaus abgegeben:  
Fundsache: Sonnenbrille, Fundort: Am Grafenberg

Die Fundsachen können von den Eigentümern beim **Bürgermeisteramt Grafenberg** (Zimmer 4) Tel. 9339-16 abgeholt werden.



RESTMÜLLTONNE



**Abholung am Dienstag, 17.04.2018,  
ab 06.00 Uhr**



## Kindergärten

KINDERGARTEN BRUNNÄCKER



Die Osterfeier am 29.03.2018 im Kindergarten Brunnäcker. Morgens um halb 10 starteten wir mit einem ganz tollen Hasenfrühstück, das uns die Eltern spendiert haben. Hierfür nochmal ein großes Dankeschön von den Kindern und den Erzieherinnen.

Danach haben wir einen Brief von dem Osterhasen gefunden. Dort stand drin, dass er uns mit Pfeilen den Weg zum Versteck der Nestchen gemalt hat.

Unser Ziel war der Spielplatz in der Florianstraße. Dort machten wir uns dann auf die Suche nach den Nestchen. Der Osterhase hatte die Nestchen gut versteckt, dass hat ganz schön lange gedauert bis endlich alle Kinder ihr passendes Nest gefunden hatten, aber er hatte kein Kind vergessen. Noch ein Dankeschön an den lieben Osterhasen (Elternbei-

*Wir machen uns auf...*  
**Senioren in Grafenberg**

### Termine für die kommende Woche

Montag, 16.04.2018

14.00 Uhr Stricknachmittag in der Bücherei

Dienstag, 17.04.2018

14.00 Uhr Tanznachmittag in der Kelter

Mittwoch, 18.04.2018

14.30 Uhr Seniorennachmittag im Hermann-Bader-Raum



rat), der sich die Zeit genommen hat und uns die Nestchen versteckt hat.



Listhof. Ab Gönningen können Sie auf zwei markierten Wegen zum Roßbergturm wandern, der eine wunderschöne Aussicht über die Schwäbische Alb und bei guter Sicht sogar bis zu den Alpen bietet. Oder entdecken Sie den Kalktuff-Lehrpfad bei den Gönninger Seen.

Ab Gönningen nimmt der SonnenalbExpress Kurs auf Sonnenbühl. Im Bus mit einem Fahrradanhänger für 12 Räder ist der Alaufstieg kein Problem. Die Nebelhöhle, das Ostereimuseum in Erpfingen und die Bären- und Karlhöhle mit dem Märchen- und Freizeitpark „Traumland“ sind die nächsten Ziele auf der Route. Weiter geht die Fahrt in Richtung Engstingen mit Halt auf der Haid, dort kann das Militärgeschichtliche Museum besucht werden. Mehr als 120 Fahrzeuge warten im Automuseum in Engstingen darauf bestaunt zu werden.

Ab dem 1. Mai 2018 gibt es verschiedene Anschlüsse ins Inalco-Freizeit-Netz. So trifft der Oldtimerbus am Bahnhof Engstingen auf die ebenfalls historische Schwäbische Alb-Bahn. Hier ist bei allen drei Fahrten ein Umstieg in Richtung Münsingen möglich. Außerdem werden Anschlüsse des Rad-Wander-Shuttles der Hohenzollerischen Landesbahn AG nach Gammertingen und der (Rad-)Wander-Busse der DB ZugBusRegionalverkehr Alb-Bodensee (RAB) mit Anschluss an das Schloss Lichtenstein aufgenommen.

Von Engstingen bringt der SonnenalbExpress seine Fahrgäste auf derselben Strecke nach Gönningen. Der SonnenalbExpress startet in Gönningen um 10.15 Uhr, 12.35 Uhr und 15.15 Uhr. In Engstingen ist um 11.20 Uhr, 13.40 Uhr und 16.20 Uhr Abfahrt Richtung Gönningen.

Den Flyer mit allen Informationen zum SonnenalbExpress gibt es unter anderem bei der RSV und dem Landratsamt Reutlingen (Mail: [nachhaltige-entwicklung@kreis-reutlingen.de](mailto:nachhaltige-entwicklung@kreis-reutlingen.de), Telefon 07121/480-3311, Internet [www.kreis-reutlingen.de/freizeitverkehr](http://www.kreis-reutlingen.de/freizeitverkehr)).

### **Wartung und Reinigung im Ursulabergtunnel Pfullingen sowie im Scheibengipfeltunnel Reutlingen**

Im Ursulabergtunnel Pfullingen und erstmalig seit der Verkehrsfreigabe auch im Scheibengipfeltunnel Reutlingen, müssen an den Sicherheitseinrichtungen routinemäßige Wartungs- und Reinigungsarbeiten durchgeführt werden. Hierfür ist jeweils eine Vollsperrung der Ortsumfahrungen notwendig. Um die Verkehrsbeeinträchtigungen so gering wie möglich zu halten, werden diese Arbeiten ausschließlich in der Nacht durchgeführt.

Der Ursulabergtunnel, Ortsumfahrung Pfullingen, wird von Montag, 16. April bis Donnerstag, 19. April, täglich zwischen 21.00 Uhr und 06.00 Uhr gesperrt. Die Umleitung erfolgt über die Ortsdurchfahrt Pfullingen. Der Verkehr aus Richtung Reutlingen / Eningen wird über die Marktstraße am Südbahnhof ausgeleitet und von Lichtenstein über den Anschluss der K 6729 (Ortsdurchfahrt Pfullingen) geführt.

Die Sperrung des Scheibengipfeltunnels, Ortsumfahrung Reutlingen, erfolgt von Dienstag, 17. April bis Freitag, 20. April, sowie von Montag, 23. April bis Freitag, 27. April täglich zwischen 21.00 Uhr und 06.00 Uhr. Die Umleitung erfolgt in beiden Fahrtrichtungen durch die Ortsdurchfahrt Reutlingen über die örtliche Wegweisung. Für den Zeitraum der Sperrung wird das LKW-Durchfahrtsverbot in der Ortsdurchfahrt Reutlingen aufgehoben.

Alle Umleitungen werden über die vorhandenen Wegweisungen automatisch angezeigt.

Die feuchte Witterung und der unvermeidliche Einsatz von Auftaumittel erhöhen im Winter den Schmutzeintrag in Straßentunneln. Dadurch wird die Wahrnehmbarkeit der Tunnelrichtungen vermindert. Zur Gewährleistung der Verkehrssicherheit sind deshalb Tunnelreinigungen notwendig. Alle Betriebstechnische Einrichtungen werden zeitgleich gewartet und defekte Teile dabei sofort ausgetauscht.



## **Mitteilungen anderer Behörden**

### **SonnenalbExpress startet zur Gönninger Tulpenblüte**

Pünktlich zur Gönninger Tulpenblüte startet der SonnenalbExpress am 15. April 2018 in seine dritte Saison. Der Oldtimer steuert verschiedene Ausflugsziele auf der Sonnenalb an. Fahrräder können kostenlos mitgenommen werden. Der Oldtimerbus aus dem Baujahr 1966 pendelt vom 15. April bis zum 21. Oktober 2018 als SonnenalbExpress an Sonn- und Feiertagen drei Mal täglich zwischen Gönningen, Sonnenbühl und Engstingen. Auch in diesem Jahr fährt der SonnenalbExpress bereits wieder ab den beiden Tulpensonntagen am 15. und 22. April 2018 und bringt Fahrgäste von Reutlingen, Sonnenbühl und Engstingen zu diesem besonderen Frühlingsfest.

Die erste Fahrt des Oldtimers startet bereits um 9:55 Uhr am Reutlinger Omnibusbahnhof beim Hauptbahnhof. Genauso ist am Nachmittag die letzte Fahrt bis nach Reutlingen umsteigefrei möglich. Dazwischen verkehrt die Stadtbuslinie 5 zwischen Reutlingen und Gönningen. Die Oldtimer-Fahrt mit den Panoramafenstern ist eine Besonderheit. Bereits auf dem Weg nach Gönningen werden verschiedene Haltestellen bedient, die den Gästen eine Fülle von Freizeitmöglichkeiten bieten, wie z.B. der Besuch des Umweltbildungszentrums

Das Landratsamt Reutlingen bittet die betroffenen Verkehrsteilnehmer und Anwohner um Verständnis. Informationen zu Straßensperrungen und Umleitungen können im Baustelleninformationssystem (BIS) des Landes Baden-Württemberg unter [www.baustellen-bw.de](http://www.baustellen-bw.de) abgerufen werden.

### Wildschweine pflügen Streuobstwiesen

Nach einer verlorenen Ernte 2017 beginnt das Obstjahr nun mit ausgeprägten Schäden unter den Obstbäumen: Wildschweine zerstören großflächig die Grasnarben, indem sie mit ihren Rüsseln im Boden darunter Nahrung suchen.

Die Tiere finden zur Zeit weder Wildfrüchte noch Bucheckern noch Eicheln - die Wälder und Waldränder sind leer, das gewohnte Futterangebot ist ausgeblieben. So drängen die Wildsauern auf die kräuterreichen Wiesen, um dort vitamin-, eiweiß- oder stärkehaltige Nahrung zu suchen, wie etwa Wurzeln von Wilder Möhre oder Kerbel.

Auf der anderen Seite werden allerdings auch artenarme, gemulchte Wiesen gewendet. Hier liegt der Verdacht nah, dass die Wildschweine tierisches Eiweiß suchen, denn im feuchteren Boden und genährt von dem anfallenden feinen Schnittmaterial siedeln sich oftmals vermehrt Larven der Wiesenschnaken an. Auch Engerlinge und Regenwürmer sind gesucht.

Die Schäden wieder einzuebnen ist lohnenswert - mit Rechen und Schaufel werden die Grassoden wieder gewendet und Kühlen verfüllt. Das sollte bei größeren Schadflächen mit der Ansaat geeigneten Saatgutes verbunden werden.

Auch die Vorbeugung erhält einen hohen Stellenwert. Flächen, mit geringen Gaben des kostengünstigen Düngemittels Schwefellinsen behandelt, werden nachweislich von Wildschweinen gemieden. Etwa 2,5kg Schwefellinsen pro 1000m<sup>2</sup> sind ausreichend. Der enthaltene elementare Schwefel ist ein wichtiger Pflanzennährstoff und erhältlich im Gartenfachhandel. Diese Vorgehensweise ist unschädlich für Pflanzen und Tiere.

Bei dem Einsatz ist jedoch folgendes zu beachten: Bis der Vergrämungseffekt einsetzt braucht es ca. fünf Tage mit mehr als zehn Grad und einen Niederschlag über zehn Liter/m<sup>2</sup>. Die Wirkung ist daraufhin über Wochen anhaltend, andererseits lässt sie nach 100 Liter/m<sup>2</sup> Niederschlag nach. Und der vergrämende Effekt wird in seiner Wirkung möglicherweise durchbrochen, wenn der Hunger der Tiere zu groß wird. Für den Menschen ist der Einsatz von Schwefellinsen nicht wahrnehmbar.

### Bürgerdialog „Und jetzt, Europa? Wir müssen reden!“ am 26. April 2018 im Landratsamt Reutlingen

Unter dem Motto „Und jetzt, Europa? Wir müssen reden!“ laden die überparteiliche Europa-Union Deutschland und der Landkreis Reutlingen am 26. April 2018 um 18.00 Uhr herzlich zum Bürgerdialog im Landratsamt ein.

Nach einem kurzen Input unter dem Titel „Wohin mit Europa?“ wird in verschiedenen Themenräumen zur Zukunft Europas diskutiert. Zur Wahl stehen zum einen „Europas Rolle in der Welt: Werte, Außenpolitik, Sicherheit, Migration“, zum anderen „Wirtschaft und Soziales: Arbeit, Binnenmarkt, Verbraucher- und Sozialstandards“. Rede und Antwort stehen unter anderem Joachim E. Menze, Leiter der Vertretung der Europäischen Kommission in München, der Europaabgeordnete Norbert Lins, der Landtagsabgeordnete Thomas Poreski, Cornelia Tausch, Vorstand der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg, Prof. Dr. Cathleen Kantner, Universität Stuttgart, und Martin Fahling, Bereichsleiter International der Industrie- und Handelskammer Reutlingen.

Die Möglichkeit mitzudiskutieren gibt es am 26.04.18 um 18:00

Uhr im Großen Sitzungssaal des Landratsamts Reutlingen in der Bismarckstr. 47. Anmeldung und weitere Informationen unter [www.eud-buergerdialoge.de](http://www.eud-buergerdialoge.de) und [www.kreis-reutlingen.de/buergerdialog](http://www.kreis-reutlingen.de/buergerdialog).

### Ausschuss für technische Fragen und Umweltschutz

**Sitzung am Montag, dem 23.04.2018, 15:00 Uhr**, im Landratsamt Reutlingen, Mittlerer Sitzungssaal, Bismarckstraße 47.

#### Einladung und Tagesordnung öffentlich

1. Umbau des Knotenpunktes L 380a/K 6712 auf den Gemarkungen Metzingen-Neuhausen und Dettingen an der Erms
  - Genehmigung der Planung
2. Belagsarbeiten im Landkreis Reutlingen 2018
  - Los 1: K 6701 Ortsdurchfahrt Münsingen
    - a) Feststellung des Kostenanschlags
    - b) Vergabe der Bauarbeiten
3. Belagsarbeiten im Landkreis Reutlingen 2018
  - Los 2: K 6770 Ortsdurchfahrt Gomadingen-Wasserstetten mit Brückensanierung
    - a) Feststellung des Kostenanschlags
    - b) Vergabe der Bauarbeiten
4. Tierseuchenbekämpfung, Afrikanische Schweinepest
  - Genehmigung von außerplanmäßigen Aufwendungen für die Einrichtung von Verwahrstellen
5. Regional-Stadtbahn Neckar-Alb
  - Aktueller Stand
  - Mitteilungsvorlage
6. Mitteilungen/Anfragen

An die öffentliche Sitzung schließt sich eine nichtöffentliche Sitzung an.

Mit freundlichem Gruß  
gez. Thomas Reumann  
Landrat



**Volkshochschule  
Metzingen-Ermstal  
Außenstelle Grafenberg**

### Ein Kleidungsstück – Fertig genäht an einem Tag!

In diesem Crash-Näh-Kurs wird ein Kleidungsstück (Hose, Bluse, Rock) an einem Tag genäht. Wäre dies nicht auch was für Sie? Mit ein wenig Erfahrung und Spaß am Nähen kann es losgehen. (Anfänger sind auf Anfrage gerne willkommen). Mitzubringen sind: Nähmaschine, Schere, Stecknadeln, Schnitte und Stoffe. Die Kursleiterin steht für evtl. Rückfragen wegen Schnitten und Stoffen gerne zur Verfügung. Der Kurs wird von Bärbel Bauder geleitet und findet am Samstag, 14.04.2018, von 09.00 - 16.00 Uhr im Hermann-Bader-Raum der Rienzbühlhalle statt. Die Kursgebühr beträgt 30 € und Anmeldungen nimmt Stefanie Maisch im Rathaus unter Tel. 93 39 11 gerne entgegen.



**Apotheke**

### Freitag, 13.04.2018

Sonnen-Apotheke  
Nürtinger Str. 58, 72663 Großbottlingen  
Tel.: 07022 44644



**Samstag, 14.04.2018**

Apotheke Riederich  
Metzinger Str. 2, 72585 Riederich  
Tel.: 07123 932896

**Sonntag, 15.04.2018**

Stadt-Apotheke  
Hindenburgstr. 1, 72555 Metzingen  
Tel.: 07123 1342

**Montag, 16.04.2018**

Markt-Apotheke  
Marktplatz 2, 72654 Neckartenzlingen  
Tel.: 07127 92080

**Dienstag, 17.04.2018**

Sonnen-Apotheke  
Uracher Str. 23, 72581 Dettingen an der Erms  
Tel.: 07123 97330

**Mittwoch, 18.04.2018**

Uhland-Apotheke, Schulstr. 10, Pfullingen, Tel. 07121/71150

**Donnerstag, 19.04.2018**

Hirsch-Apotheke Reutlingen, Wilhelmstr. 53, Reutlingen, Tel. 07121/334937



## Kulturecke

Veranstaltungen der Gemeinden  
Bempflingen, Grafenberg, Großbettlingen,  
Kohlberg, Neckartaiflingen, Riederich

### Benefizkonzert zugunsten der Andreaskirche Großbettlingen mit drei engagierten Zahn- ärzten unterschiedlicher Konfessionen

Am 22. April 2018 findet um 19 Uhr in der evangelischen Andreaskirche Großbettlingen ein musikalisches Ereignis ganz besonderer Art statt. Zwei chorleitende Zahnärzte unterschiedlicher Konfessionen geben ein Benefizkonzert zugunsten der Renovierung der Kirche. Der Männerchor der Neuapostolischen Kirche Großbettlingen unter der Leitung von Dr. med. dent. Ewald Gaiser spielt zusammen mit dem evangelischen Posaunenchor Grafenberg unter der Leitung von Zahnarzt Christof Wurster, Musikstücke verschiedener Epochen. Durch das Programm führt der katholische Zahnarzt Dr. med. dent. Martin Orleth. Das Konzert ist ein Musterbeispiel für hervorragend funktionierende Ökumene dreier christlicher Konfessionen. Und das auch noch zu einem guten Zweck. Die Andreaskirche muss nämlich in diesem Jahr noch aufwendig renoviert werden. Innen weisen lange und breite Risse in der Wand auf die dringend erforderliche Renovierung hin. Das größte Problem ist allerdings das marode Dachgebälk, das eine Schließung der Kirche noch in diesem Jahr erforderlich machen wird. Die Renovierungsarbeiten werden im Juni diesen Jahres beginnen. Bewundernswert, dass sich drei Zahnärzte unterschiedlicher Konfessionen für diese gemeinnützige Sache einsetzen. Anschließend an das ca. 90-minütige Konzert findet ein Ständerling auf dem Kirchplatz statt. Der Eintritt ist frei. Herzliche Einladung!



## Was sonst noch interessiert

### Kinoprogramm Luna Filmtheater, Metzingen:

**Donnerstag, 12.04.**

18:15 Uhr: **Arthur & Claire**  
20:30 Uhr: **Die Sch'tis in Paris – Eine Familie auf Abwegen**

**Freitag, 13.04.**

14:00 Uhr: **Reihe Kinderkino: Pippi im Taka-Tuka-Land**  
16:00 Uhr: Fünf Freunde und das Tal der Dinosaurier  
18:15 Uhr: Arthur & Claire  
20:30 Uhr: Die Sch'tis in Paris – Eine Familie auf Abwegen

**Samstag, 14.04.**

14:00 Uhr: **Reihe Kinderkino: Pippi im Taka-Tuka-Land**  
16:00 Uhr: Fünf Freunde und das Tal der Dinosaurier  
18:15 Uhr: Arthur & Claire  
20:30 Uhr: Die Sch'tis in Paris – Eine Familie auf Abwegen

**Sonntag, 15.04.**

14:00 Uhr: **Reihe Kinderkino: Pippi im Taka-Tuka-Land**  
16:00 Uhr: Fünf Freunde und das Tal der Dinosaurier  
18:15 Uhr: Arthur & Claire  
20:30 Uhr: Die Sch'tis in Paris – Eine Familie auf Abwegen

**Montag, 16.04.**

18:00 Uhr: Die Sch'tis in Paris – Eine Familie auf Abwegen  
20:30 Uhr: Arthur & Claire

**Dienstag, 17.04.**

18:00 Uhr: Die Sch'tis in Paris – Eine Familie auf Abwegen  
20:30 Uhr: Arthur & Claire

**Mittwoch, 18.04.**

18:00 Uhr: Die Sch'tis in Paris – Eine Familie auf Abwegen  
20:30 Uhr: Arthur & Claire

[www.luna-metzingen.de](http://www.luna-metzingen.de)

### Hobby-Kontakt-Börse Großbettlingen

Nürtiner Str. 6 Zehntscheuer  
Telefon (07022) 4 77 48  
E-Mail- Adresse: Zehntscheuer@t-online.de  
Mittwoch 10 – 11 Uhr

jeden 2. Dienstag im Monat  
in der Zehntscheuer  
von 16.30 – 17.30 Uhr

**Angebote:**

- Stimm- und Sprachbildung für Vielsprecher, Vorleser, Atemtechnik, Gesangsunterricht ohne Noten, in Kohlberg. Auf Wunsch für Gruppen als Workshop auch bei Ihnen vor Ort. (Chiffre 1494).
- Erfahrene Babysitterin, 18 Jahre alt zeitlich flexibel und mobil, bietet Hilfe an. (Chiffre 1493).
- Schülerin, 15 Jahre, kommt zum Babysitten, Di., Mi., Fr. und am Wochenende. (Chiffre 1488).
- Erteile Nachhilfe in Mathe für Grund-, Haupt- und Realschüler. (Chiffre 1478).

**Wünsche:**

- Wer erteilt Keyboard - Unterricht ? (Chiffre 1492).
- Die Tage werden wieder länger: Welche nette Sie (+/- 55) möchte sich mit mir (w/+/-55) im Raum Altdorf, Großbettlingen, N'tenzlingen oder Bempflingen einmal wöchentlich zum E-Bike-Fahren in der Gegend treffen? (Chiffre 1490)
- Wer, zwischen 75 und 85 Jahre, hat Lust und Zeit am Wochenende etwas mit mir zu unternehmen. (Chiffre 1487).

Auch Sie können sich an der Hobby-Kontakt-Börse beteiligen: **Schriftlich, telefonisch oder per E-Mail. Bei schriftlichen Anfragen benötigen wir die Chiffre- sowie Ihre Telefon Nr. Zuschriften werden nur telefonisch weiter vermittelt.**

**Alle Wünsche/Angebote werden bis zu ihrem Widerruf regelmäßig veröffentlicht.**

**Bitte keine Briefe an den Verlag !!!!**

## Kirchliche Nachrichten

### Evangelische Kirchengemeinde Grafenberg



Pfarrer Hahn, Kirchstraße 10, Tel. 3 12 45  
Pfarrbürozeiten: Dienstag und Freitag von 8.30 bis 11.30 Uhr,  
Tel. 31245  
E-Mail: Pfarramt.Grafenberg@ELKW.de  
Internet: www.kirchengemeinde-grafenberg.de  
Mesner Tobias Roth, Kelterstraße 35, Tel. 31225; mobil:  
0175/7286599

Die Michaelskirche ist täglich von 9.00 bis 18.00 Uhr geöffnet und lädt ein zum Innehalten und zum Gebet

#### Donnerstag, 12. April 2018

- 18.00 Jungschartreff für Mädchen
- 18.00 Bubenjungschar
- 20.00 Jugendkreis „Netzwerk“

#### Freitag, 13. April 2018

- 16.00 Mini-Jungschar

#### Sonntag, 15. April 2018

- 10.00 Gottesdienst (Pfr. Hahn) Das Opfer erbitten wir für unsere Gottesdienste
- 10.00 Kindergottesdienst im Gemeindehaus

#### Montag, 16. April 2018

- 9.30 Mutter-Kind-Gruppe „Zwergenstübchen“; Kontakt: Annabarbara Schur, Tel. 96057720

#### Dienstag, 17. April

- 9.00 Gebetskreis
- 20.00 Posaunenchor

#### Mittwoch, 18. April 2018

- 20.00 Kirchenchor

#### Donnerstag, 19. April 2018

- 9.30 Frauentreff „Cappuccino“
- 18.00 Jungschartreff für Mädchen
- 18.00 Bubenjungschar
- 19.30 Jugendmitarbeiterkreis

### Benefizkonzert mit 3 engagierten Zahnärzten unterschiedlicher Konfessionen

Am Sonntag, 22.04.2018 findet um 19 Uhr in der evangelischen Kirche Großbettlingen ein musikalisches Ereignis besonderer Art statt. 2 chorleitende Zahnärzte unterschiedlicher Konfessionen geben in der evang. Andreaskirche Großbettlingen ein Benefizkonzert zugunsten der Renovierung der dortigen Kirche. Der Männerchor der Neuapostolischen Kirche Großbettlingen, unter der Leitung von Dr. med. dent. Ewald Gaiser, spielt zusammen mit dem evangelischen Posaunenchor Grafenberg, unter der Leitung von Zahnarzt Christof Wurster, Musikstücke verschiedener Epochen. Durch das Programm führt der katholische Zahnarzt Dr. med. dent. Martin Orleth. Dies ist ein Musterbeispiel für hervorragend funktionierende Ökumene dreier christlicher Konfessionen. Und das auch noch zu einem guten Zweck. Die evangelische Großbettlinger

Andreaskirche muss nämlich in diesem Jahr noch aufwendig renoviert werden. Innen weisen lange und breite Risse in der Wand auf die dringend erforderliche Renovierung hin. Das größte Problem ist allerdings das marode Dachgebälk, das eine Schließung der Kirche noch in diesem Jahr erforderlich machen würde. Die Renovierungsarbeiten werden deshalb schon im Juni diesen Jahres beginnen. Bewundernswert, dass sich 3 Zahnärzte unterschiedlicher Konfessionen für diese gemeinnützige Sache einsetzen. Anschließend an das ca. 90-minütige Konzert findet ein Ständerling auf dem Kirchplatz statt. Herzliche Einladung!

### „Kirch-Besen“ zugunsten der Jugendreferentenstelle von Raphael Haag

Von Montag, 30. April bis Freitag, 4. Mai 2018 laden wir jeden Abend von 17.30 bis ca. 20.00 Uhr zu einem Vesper in die Zehntscheuer ein. Angeboten werden Wurstsalat, Ochsenmaulsalat, Vesperteller und verschiedene Getränke auf Spendenbasis. Der Erlös soll der Jugendreferentenstelle von Raphael Haag zugute kommen.



### Kath. Kirchengemeinde St. Bonifatius Metzingen, Riederich, Grafenberg

#### St. Bonifatiuskirche Metzingen

#### Freitag, 13.04.2018

- 8.00 Eucharistiefeier
- 19.00 Bibel-Teilen in St. Lioba (Weiß)

#### Samstag, 14.04.2018

- 9.30 **Boni-Arche-Camp 2018:** Anmeldung zum diesjährigen Zeltlager im Turm
- 17.45 Fatima-Rosenkranzgebet in der Kapelle
- 18.30 Sonntagvorabendmesse

#### Sonntag, 15.04.2018

- 10.00 **Feier der Grafenberger Erstkommunion in St. Johannes Riederich**, mit dem BONi-KiDS-Chor
- 10.00 Wort-Gottes-Feier mit Kommunionausteilung in St. Bonifatius, parallel Kinderkirche
- 11.15 Italienische Eucharistiefeier
- 12.15 Kroatische Eucharistiefeier
- 17.30 **Dankandacht zur Grafenberger Erstkommunion in St. Johannes Riederich**
- 18.00 **Akkordeon-Kirchenkonzert** mit dem Harmonikaklub Reutlingen in St. Bonifatius. Eintritt frei, Spenden sind erbeten.

#### Montag, 16.04.2018

- 18.30 Eucharistiefeier
- 19.30 "Gebet am Montagabend" in Peter und Paul Grafenberg

#### Dienstag, 17.04.2018

- 14.00 Fahrt nach Hochdorf mit Besuch des Fair-Trade Ladens, mit Senioren und der Kolpingsfamilie, Treffpunkt Kolpingraum
- 18.30 Eucharistiefeier in St. Johannes Riederich
- 19.00 Kroat. Rosenkranzgebet und Eucharistiefeier
- 19.30 Kirchenchorprobe im Saal

#### Mittwoch, 18.04.2018

- 8.15 "Zeit zum Verweilen" in der Kapelle
- 15.30 Italienisches Rosenkranzgebet in der Kapelle
- 15.30 Eucharistiefeier im Altenheim
- 18.00 Rosenkranzgebet in der Kapelle
- 19.45 Boni-Chörle-Probe im Saal

**Donnerstag, 19.04.2018**

18.30 Eucharistiefeier mit Anbetung

**Freitag, 20.04.2018**

8.00 Eucharistiefeier

17.00 Ministrantenstunde im Turm

**Akkordeonkonzert in St. Bonifatius Metzingen**

Zu einem Akkordeonkonzert am Sonntag, 15. April 2018, lädt der HHC Reutlingen mit seinen diversen Orchestern ein.

Beginn ist um 18.00 Uhr in der Metzinger St. Bonifatius Kirche. Geboten wird eine bunte musikalische Reise durch verschiedene Epochen und Kulturkreise, mit der die enorme Vielseitigkeit und Klangvielfalt, die zu Unrecht nur der volkstümlichen Musik zugerechneten Akkordeons, eindrucksvoll unter Beweis gestellt wird.

Von der Barockmusik über die großen Romantiker Bizet und Grieg mit ihren opulenten Werken bis zu Astor Piazzolla, dem berühmten Vertreter des Tango nuevo aus Argentinien, reicht der weite Bogen. Natürlich darf dann auch Rudolf Würthner, der wohl bekannteste zeitgenössische Komponist, mit seinen eingängigen Melodien nicht fehlen.

Der Eintritt ist frei.

**Neuausschließliche Kirche Grafenberg**

Kelterstraße 6

**Donnerstag, 12. April 2018**

20.00 Gottesdienst

**Freitag, 13. April 2018**

18.30 offene Probe des Vororchesters in Metzingen

19.30 Bezirksorchesterprobe in Metzingen

**Samstag, 14. April 2018**

10.30 MUKI Probe in Metzingen

19.30 Jugendsport im Forum in Großbottlingen

**Sonntag, 15. April 2018**

9.30 Gottesdienst mit Apostel Volker Kühnle in Nürtingen - Marienstr.

**Dienstag, 17. April 2018**

20.00 Chorprobe

**Donnerstag, 19. April 2018**

20.00 Gottesdienst

**Über 600 Konfirmandinnen und Konfirmanden eingeseget**

In den süddeutschen Kirchenbezirken wurden am Sonntag, 8. April 2018, Gottesdienste mit Konfirmation gefeiert. Insgesamt 610 Konfirmandinnen und Konfirmanden empfangen in Süddeutschland den Segen zur Konfirmation.

In der feierlichen Konfirmationshandlung haben sich die jungen Christen öffentlich zum Glauben bekannt und zur Treue gegenüber dem dreieinigen Gott verpflichtet. „Damit bestätigen sie, dass sie verstanden haben, um was es im Glauben geht und dass sie willens und bereit sind, selbst Verantwortung vor Gott für ihren Glauben zu übernehmen“, so Bezirksapostel Michael Ehrlich, Leiter der Gebietskirche Süddeutschland. Im Konfirmandenunterricht hatten sie sich intensiv mit dem Glauben beschäftigt, der in den zehn Artikeln des neuapostolischen Glaubensbekenntnisses verbindlich zur Sprache kommt. Als nun mündige Mitglieder wurden sie im Konfirmations-Gottesdienst in die Gemeinde aufgenommen.

Das Treuegelübde, das die Konfirmandinnen und Konfirmanden gemeinsam gesprochen haben, basiert auf dem Text einer Tauf liturgie aus dem 3. Jahrhundert und handelt davon,

im Glauben und Gehorsam gegenüber Gott leben zu wollen. Der Konfirmationssegens stärkt die Konfirmandinnen und Konfirmanden im Bestreben, das Gelübde zu halten, und gibt Kraft, in der Nachfolge Jesu Christi zu leben.

Der Predigt in den Gottesdiensten, in denen Konfirmation gefeiert wurde, lag ein Bibelwort aus dem Neuen Testament zugrunde, und zwar Epheser 5, 1: „So folgt nun Gottes Beispiel als die geliebten Kinder.“ Dieses Bibelwort hat Stammapostel Jean-Luc Schneider, der höchste Geistliche in der Kirche, den diesjährigen Konfirmandinnen und Konfirmanden weltweit gewidmet. In seinem Brief, den sie zu ihrer Konfirmation erhielten, bezieht er sich auf das Ziel, Nachfolger Jesu Christi zu werden – so wie Jesus zu lieben, zu vergeben und Gottmissfälliges zu überwinden.

Als Geschenk der Gebietskirche bekamen die Konfirmandinnen und Konfirmanden ein Gesangbuch mit einer Widmung des Bezirksapostels, der ihnen rät, Jesus Christus in den Mittelpunkt ihres Lebens zu nehmen.

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

[www.nak.org](http://www.nak.org) / [www.nak-sued.de](http://www.nak-sued.de)**Aus dem Vereinsleben****TSV Grafenberg e.V.****TSV Grafenberg 1903 e.V.**Wir laden die Mitglieder und Gönner des TSV sowie die Einwohnerschaft Grafenbergs herzlich zur Hauptversammlung des **TSV Grafenberg 1903 e.V. am Freitag, den 20. April 2018 um 20.00 Uhr im Sportheim Grafenberg** ein.**Tagesordnung:**

1. Begrüßung und Eröffnung
  2. Totenehrung
  3. Bericht der Vorstandschaft
  4. Bericht der Kassenprüfer
  5. Aussprache über die Berichte
  6. Entlastung
  7. Wahlen
  8. Anträge an die Hauptversammlung
  9. Verschiedenes/Bekanntgaben
- Der Vorstand

**Terminankündigung Sportwoche 2018**Die diesjährige Sportwoche des TSV Grafenberg findet am Wochenende vom **29.06. – 01.07.2018** auf dem Sportgelände Buckenwiese statt.





## Abteilung Fußball

### Fußball Aktiv

#### TSV Grafenberg - TSV Altdorf 3:1

Mit einem Erfolg im Derby beendete der TSV Grafenberg eine Serie von drei sieglosen Spielen.

In der Anfangsphase passierte vor beiden Toren nichts, sowohl Grafenberg als auch Altdorf standen sehr sicher. Die erste richtig gute Chance hatte Altdorfs Zappke, dessen Schuss an der Latte landete (25.). Mit einem Traumtor Marke "CR7" brachte Kevin Schwarz die Hausherren in Front, nach einer Ecke setzte er den Ball aus 14 Metern per Fallrückzieher ins linke Eck (32.).

Im zweiten Durchgang wurde Grafenberg dominanter, verpasste es aber, trotz guter Möglichkeiten, zu erhöhen. So glich Altdorf durch Ruopp in der 68. Minute fast schon folgerichtig aus. Der TSV hatte aber noch eine Antwort parat, nach einem Schuss von Carlo Liotti verwertete Frieder Geiger den Abpraller zur erneuten Führung (78.). In der Schlussminute vollendete dann Sebastian Gugel nach einem herrlichen Konter eine Vorlage von Carmelo Sessa zum 3:1-Endstand.

TSV: Wehrstein, Kittelberger, Goth, Schill, Dennenmoser, Sulz (59. J. Ahlgrimm), Liotti, Schwarz (73. A. Geiger), Richter (56. Sessa), Gugel, F. Geiger

Am heutigen Donnerstag empfängt der TSV zu einem Nachholspiel die SPV 05 Nürtingen. Sah die Spielvereinigung zur Winterpause fast schon wie ein sicherer Absteiger aus, ist sie in der Rückrunde bisher ungeschlagen und konnte unter anderem Catania Kirchheim besiegen und der SF Dettingen ein Remis abtrotzen.

Die Slavic-Schützlinge sind also gewarnt, wollen die Nürtinger nach den Siegen im Pokal und der Hinrunde auch ein drittes Mal bezwingen und somit wieder die Tabellenführung zurückerobern.

Anpfiff ist um 19.00 Uhr.

Am Sonntag reist man dann zum abgeschlagenen Schlusslicht SV Nabern. Beim SVN dürfte angesichts elf Punkten Rückstand auf den Relegationsplatz kaum noch Hoffnung auf den Klassenerhalt bestehen, allerdings konnte man am vergangenen Wochenende den zweiten Saisonsieg feiern.

Für den TSV zählen in dieser Partie aber nur drei Punkte, will man weiterhin in der Pole Position um den Aufstieg bleiben. Spielbeginn ist um 15.00 Uhr.



## Abteilung Schach

#### Kreisklasse: SF Plochingen 2 – TSV Grafenberg 1

3,5 : 4,5

#### Grafenberg wird Vizemeister

Nach dem Sieg in der Schlussrunde hat der TSV Grafenberg hinter Meister Nürtingen 3 die Vizemeisterschaft errungen. Die Mannschaft hat jetzt in einem Relegationsspiel noch die Möglichkeit des Aufstiegs in die Bezirksliga.

Gegen Plochingen geriet der TSV nach Remisen von Volker Lang und Florian Weber durch die Niederlage von Steffen Thurner am Spitzenbrett in Rückstand. Ein weiteres Remis von Dieter Greiner, die fast zeitgleichen Siege von Hartmut Hummel und Dr. Heiner Schneider, sowie die Niederlage von Matthias Gugel führten zum Gleichstand. Im Schlussspiel ge-

lang Eberhard Hallmann nach 5 ½ stündiger Spielzeit der zum Erreichen des 2. Tabellenplatzes zwingend notwendige Sieg.

#### Die weiteren Ergebnisse der Schlussrunde

TSV/RSK Esslingen 2 - SK Wernau 2	4,5 : 3,5
SV Altbach 1 - SC Ostfildern 2	6,0 : 2,0
SC Ostfildern 3 - SV Nürtingen 3	0,5 : 7,5
SG Filder 1 - SV Wendlingen 2	6,0 : 2,0

#### Die Abschlusstabelle

Platz		Spiele	Punkte	Brettpt.
1.	SV Nürtingen 3	9	14	47,5
2.	<b>TSV Grafenberg 1</b>	<b>9</b>	<b>14</b>	<b>42,0</b>
3.	SV Altbach 1	9	13	42,5
4.	SG Filder 1	9	12	43,5
5.	SF Plochingen 2	9	10	39,5
6.	SC Ostfildern 2	9	10	39,0
7.	SK Wernau 2	9	8	36,5
8.	TSV/RSK Esslingen 2	9	6	27,5
9.	SV Wendlingen 2	9	3	26,0
10.	SC Ostfildern 3	9	0	16,0

#### B-Klasse

#### TSV Grafenberg 2 - SV Nürtingen 6 3,0:1,0

Im vorletzten Saisonspiel hatten beide Mannschaften personelle Aufstellungsprobleme, so dass zwei Schachbretter 1 und 6 komplett unbesetzt blieben. Dadurch ergab sich das im Schach untypische Endergebnis von 3,0:1,0.

Unsere Mannschaft ging durch den Sieg von Christoph Kolb an Brett 2 in Führung. Den Gästen aus Nürtingen gelang anschließend der Ausgleich, als Julian Antal an Brett 4 nach seinem Damenverlust auch die Partie verlor. Nach einem Figurengewinn gewann dann Jonathan Beck auch seine Partie an Brett 5 und brachte unsere Mannschaft wieder in Führung. Für die Entscheidung zu unseren Gunsten sorgte abschließend Simon Krickl, als er an Brett 3 den Angriff seines Gegners abwehrte und dabei noch eine Turmfigur gewann. Diesen Vorteil ließ er sich nicht mehr nehmen und gewann die Partie. Zum Abschluss der Saison spielt unsere 2. Mannschaft am 22.04.2018 bei SV DT Esslingen 4.

#### Die weiteren Ergebnisse:

SF Plochingen 3 - SV DT Esslingen 4	3,5:2,5
SV Altbach 2 - SF Nabern 4	6,0:0,0
TSG Esslingen 1 - SV Wendlingen 3	5,5:0,5
SF Nabern 3 - TSV Denkendorf 1	0,0:6,0
TSV RSK Esslingen 4 - SF Deizisau 4	2,0:4,0

B-Klasse	Spiele	Punkte	Brettpt.
1. SF Deizisau 4	10	19	48,5
2. TSV Denkendorf 1	10	16	40,5
3. TSG Esslingen 1	10	15	42,5
4. SF Plochingen 3	10	14	38,5
5. SV Dicker Turm Esslingen 4	10	13	37,5
6. TSV Grafenberg 2	10	13	32,0
7. SV Altbach 2	10	9	29,0
8. TSV RSK Esslingen 4	10	8	25,0
9. SV Nürtingen 6	10	7	21,5
10. SV Wendlingen 3	10	4	18,0
11. SF Nabern 3	10	2	10,5
12. SF Nabern 4	10	0	8,5

**Vorbild geben –  
bei „Rot“ stehen, bei „Grün“ gehen!**



## Handels- und Gewerbeverein Grafenberg e.V.



Liebe Mitglieder und Freunde des HGV Grafenberg,

das HGV-Arbeitsjahr 2017 ist abgeschlossen, die Kasse überprüft und die Berichte geschrieben. Somit können wir Rechenschaft ablegen und laden Sie recht herzlich zu unserer Jahreshauptversammlung ein  
**am Donnerstag, 26. April 2018 um 19.30 Uhr in die Gaststätte „Krone“ in Grafenberg**

### Tagesordnung

1. Begrüßung des 1. Vorsitzenden
2. Bericht der Schriftführerin
3. Bericht der Kassenführerin
4. Entlastung
5. Neuwahlen
6. Sonstiges, Aussprache

Anträge können bis 26. April 2018 14.00 Uhr beim Vorsitzenden eingereicht werden.

Unser HGV ist dieses Jahr stolze 30 Jahre alt. Grund genug für einen höchst interessanten Rückblick. Wir haben einiges Bildmaterial gesammelt und aufgearbeitet. Im gemütlichen Teil unserer Versammlung werden wir dieses präsentieren und manches Schmunzeln hervorrufen. Nette Erinnerungen werden Gespräche anregen und die meisten erkennen sich auf den Bildern wieder. Auch werden schöne Erinnerungen wach an viele Freunde und Mitglieder, die nicht mehr unter uns sind. Mit freundlichen Grüßen

Rudolf Rampf  
1. Vorsitzender



## Tennisclub Grafenberg

### Einladung zur Jugendvollversammlung

Liebe Kinder, liebe Jugendliche und sehr geehrte Eltern, hiermit laden wir Euch/Sie recht herzlich zur Jugendvollversammlung am **Montag, den 23. April 2018 um 18.00 Uhr** ins Tennisheim mit folgender Tagesordnung ein:

1. Bericht zur Saison 2017
2. Wahl Jugendsprecher/in
3. Informationen zum Sommerjugendtraining
4. Aktuelles zu Mannschaften und Verbandsspielen
5. Termine und Sonstiges 2018

Anträge könnt Ihr/ können Sie direkt an der Versammlung stellen.

Über zahlreiche Teilnahme freut sich

Die Jugendleitung

## Gesangverein »Liederkrantz 1877« e.V.



**Maibaumhock am Samstag, dem 28. April 2018, auch in diesem Jahr wieder am „Weihnachtsbaumstandort“ bei der Apotheke**

In Grafenberg wird am **Samstag, dem 28. April 2018**, ab 16.00 Uhr, vom **Handels- und Gewerbeverein** wieder traditionell der Grafenberger **Maibaum** aufgestellt.

Die Bewirtung des Maibaumhockes hat auch in diesem Jahr wieder der Gesangverein übernommen. Das Team des Ge-

sangverein freut sich alle Besucher beim Maibaumhock mit Roten Würsten, Steaks, Pommes Frites für die Kleinen und allerlei Getränken bewirten zu dürfen und möchte bereits heute alle Bürgerinnen und Bürger recht herzlich zum traditionellen Maibaumhock einladen. Der Maibaum wird auch in diesem Jahr wieder am „Weihnachtsbaumstandort“ bei der Apotheke aufgestellt. Die Bewirtung findet wie in den letzten Jahren wettersicher auf dem überdachten Platz hinter der Metzgerei Gneiting statt. Für musikalische Unterhaltung wird das Harmonikaorchester Grafenberg sorgen. Wir freuen uns auf Ihren zahlreichen Besuch.



## Harmonika Orchester Grafenberg e.V.

### Probentermine

**Montag, 16. April** (Rienzbühlhalle)  
20.00 Uhr: Querbeet

**Dienstag, 17. April** (Rienzbühlhalle)  
17.00 Uhr: Jugendorchester GreenFire  
20.15 Uhr: 1. Orchester



## Musikverein Grafenberg e.V.

### Proben diese Woche

Freitag, den 13. April 2018 (Hermann-Bader-Raum):  
18:45 Uhr Jugendkapelle  
20:00 Uhr Stammkapelle (mit Vizedirigent Rainer Mayer); danach Aufbau für den Volkstümlichen Frühschoppen

### 4. Volkstümlicher Frühschoppen mit dem „Stadlsound“ am Sonntag den 15. April 2018

Nach dem großen Erfolg in den letzten drei Jahren veranstaltet der Musikverein Grafenberg am kommenden Sonntag, den 15. April 2018 in der Rienzbühlhalle den 4. Volkstümlichen Frühschoppen mit der Power-Formation "Stadlsound", bekannt aus dem Alb-Stadl in Engstingen und dem Hofgut Domäne Hechingen.

Frisch und fetzig! So kann man die Musik der drei sympathischen Musiker am besten beschreiben. Mit Steirischer Harmonika, Gitarre, Bassgitarre, Bariton und Gesang spielen sie sich schnell in die Herzen der Zuhörer. Das Repertoire reicht von Oberkrainer, fetzigen Polkas und Boarischen bis hin zu Walzermelodien, die unter die Haut gehen. Jahrelange Erfahrung sowie internationale Erfolge in der Musikszene machen ihre Individualität aus.

„Stadlsound“ – das sind:

- Udo Schlecht: Steirische Harmonika, Gesang; 4. Platz bei der Harmonika-Weltmeisterschaft in St. Kanzian/Österreich, 2. Platz beim Worldmusikfestival Innsbruck, 3. Platz beim Hohner Akkordeon-Solistenpreis der Volksmusik
- Oliver Brand: Gitarre, Gesang, Conference
- Rainer Bader: E-Bass, Bariton, Gesang („Heimspiel!“)
- **Beginn ist um 11:30 Uhr, Einlass ab 10:30 Uhr. Und jetzt kommt das Beste: Der Eintritt ist frei!**
- Für das leibliche Wohl ist mit Schnitzel, Bratwürsten, Pommes sowie Kaffee und leckerem Kuchen bestens gesorgt.
- Wir bedanken uns ganz herzlich bei folgenden Firmen, unseren Sponsoren, ohne die diese Veranstaltung nicht möglich wäre:
- RAMPF Holding GmbH & Co. KG

- Bader Reisen GmbH
- eberle-hald Handel und Dienstleistungen Metzingen GmbH
- Autohaus Wurster GmbH
- Alphorn- und Büchelbau Andreas Bader

Der Musikverein und der Stadlsound freuen sich auf Ihren Besuch!

Die Vereinsleitung



## Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Grafenberg

### Ermsgauwanderweg (Teil 5) von Zainingen über Hengen, Wittlingen nach Seeburg

Ausrichter OG Zainingen und OG Wittlingen  
Sonntag, den 15. April 2018

#### Zeitplan:

08:30 Uhr Treffpunkt Rienzbühlhalle in Grafenberg  
08:45 Uhr Abfahrt Rienzbühlhalle in Grafenberg  
09.30 Uhr Bustransfer von Seeburg nach Zainingen  
Abfahrt am Parkplatz Ortsende von Seeburg Richtung Hengen (Abzweigung Hofgut Uhenfels)  
Weitere Parkmöglichkeiten am Sportplatz Seeburg.  
10.00 Uhr Start der Wanderung an der Hüle in Zainingen (Wanderzeit ohne Pausen ca. 5h)  
16:30 Uhr Ende und Rückfahrt nach Grafenberg (Individuell Absprachen zwecks Rückfahrt vor Ort)

#### Info zur Wanderung:

Gesamte Wanderstrecke: ca. 16 km mit ca. 200 Hm bergauf und 380 Hm bergab.  
Reine Wanderzeit: ca. 5 Stunden

#### Verpflegung:

- Rucksackvesper (Feuerstelle ist vorhanden) und Getränke für die Wanderung bitte mitnehmen.
- Zur Mittagspause werden von Ortsgruppe Wittlingen Getränke angeboten, so dass diese nicht mitgetragen werden müssen.

### Schwäbischer Albverein Ermsgau

#### Der Ermsgau lädt am Sonntag 15. April zum Teil 5 des Ermsgauwanderweges ein.

Nach den Etappen Neckartenzlingen bis Sportgelände Kappishäusern, Kappishäusern über den Jusi bis Bad Urach und im letzten Jahr von Bad Urach über Falkensteiner Höhle, Heidengraben nach Böhringen über den Römerstein, Donnstetten nach Zainingen möchten wir dieses Jahr den nächsten Abschnitt wandern.

Die 5. Etappe führt von Zainingen über Hengen, Wittlingen nach Seeburg.

Geführt wird die Wanderung von den Ortsgruppen Zainingen und Wittlingen.

Für Wanderfreunde, die mit dem PKW anreisen, besteht die Möglichkeit, das Auto in Seeburg abzustellen, dem Zielpunkt der Wanderung. Ein kostenloser Bus bringt die Wanderer von Seeburg nach Zainingen.

Abfahrt 9.30 Uhr am Parkplatz Ortsende von Seeburg Richtung Hengen (Abzweigung Hofgut Uhenfels). Weitere Parkmöglichkeiten am Sportplatz Seeburg.

Die Wanderung startet um 10.00 Uhr an der Hüle in Zainingen. Durch das Bental und Brucktal geht es zur Mittagsrast an der Feuerstelle bei den Sportanlagen in Hengen. Am Ortsrand von Hengen vorbei wandern wir über Erlach (Hochbehälter Hengen) Mäuerle nach Wittlingen. Der weitere Weg führt uns durch das Kitzenmahd, Hartburren, Hartberg nach Seeburg. Rucksackvesper (Feuerstelle ist vorhanden) und Getränke für die Wanderung bitte mitnehmen.

Zur Mittagspause werden von Ortsgruppe Wittlingen Getränke angeboten, so dass diese nicht mitgetragen werden müssen.

Natürlich ist gute Wanderausrüstung notwendig, Wanderstöcke sind zu empfehlen.

Gesamte Wanderstrecke ca. 16 km mit ca. 200 Hm bergauf und 380 Hm bergab.

Reine Wanderzeit ca. 5 Stunden.

Auf eurer Kommen freut sich der SAV Grafenberg



## Arbeitskreis Grafenberger Kelter



### Sitzung des Arbeitskreises Kelter

Kommenden Montag, 16.04. findet die nächste Sitzung des Arbeitskreises Kelter statt. Treffpunkt ist um 19:30 Uhr in der Kelter. Nach kurzem Rückblick steht u. a. das Thema Backhausfest im September auf der Tagesordnung.

Wenn Sie an unseren Themen (Veranstaltungen, Ausstellungen, Backhaus, Dorfgeschichte, Kino usw.) Interesse haben und uns mal näher kennen lernen möchten, sind Sie gerne eingeladen.

Da wir kein Verein sind und daher auch keine Mitglieder haben, treffen sich bei uns alle Interessierten und diskutieren die anstehenden Themen gemeinsam. Wir freuen uns über neue Ideen, Anregungen und Mitarbeiter/innen. Weitere Infos unter [www.kelter-grafenberg.de](http://www.kelter-grafenberg.de)



## Deutsches Rotes Kreuz

Bereitschaft Großbettlingen

### DRK und VR Bank Hohenneuffen-Teck eG gehen gemeinsame Wege

#### „Kampf dem Herztod“ Einladung zur Schulung in die Frühdefibrillation

Herzkrankungen sind die häufigsten Todesursachen in Deutschland. Am plötzlichen Herztod sterben ungefähr 100.000 Menschen pro Jahr. Oft sterben sie, weil ihnen nicht rechtzeitig oder gar nicht geholfen wurde.

Der Betroffene hat meist nur eine Chance, wenn sofort mit der Herzdruckmassage begonnen wird und ein AED-Gerät (Automatisierter Externer Defibrillator) zum Einsatz kommt. Diese Maßnahmen müssen von Laien durchgeführt werden können, denn bereits nach fünf Minuten ohne Herzdruckmassage bleiben mit hoher Wahrscheinlichkeit irreparable Schäden zurück. In allen Geschäftsstellen der VR Bank Hohenneuffen-Teck eG sind AED (Automatische Externe Defibrillatoren) kurz Defi, aufgehängt.

Die richtige Handhabung des Defi's können interessierte Bürger/innen bei einer kostenfreien Schulung lernen.

#### Die Schulung findet in der Geschäftsstelle Grafenberg, Metzingerstr. 4 am 26. April um 19.00 Uhr statt. Dauer der Veranstaltung ca. 90 min.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Alternativ findet die gleiche Veranstaltung in der Geschäftsstelle Großbettlingen, Nürtinger Str. 8 statt. Termin: 24. April um 19.00 Uhr.

**Parken Sie nicht  
auf Gehwegen**